

BVO Verbands Nachrichten

Bezirksfischereiverband für Ostfriesland e.V.

seit 1914 - Nr. 2

HERBST/WINTER 2025

Termine 2026

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Uhrzeit
31.01.2026	Raubfischangeln	Südbrookmerland	Vereinsheim	08:00
06.02.2026	Ortsgruppenversammlung	Wiesmoor	Vereinsheim	19:30
08.02.2026	Ortsgruppenversammlung	Norden	Vereinsheim	10:00
22.02.2026	Ortsgruppenversammlung	Großefehn	Vereinsheim	10:00
06.03.2026	Ortsgruppenversammlung	Wittmund	Vereinsheim	19:00
27.03.2026	Ortsgruppenversammlung	Moormerland	Dorfgemeinschaftshaus	19:00
01.04.2026	Ortsgruppenversammlung	Aurich	Vereinsheim	19:30
03.04.2026	Ostereiangeln	Wiesmoor	Vereinsheim	06:00
18.04.2026	Aalangeln	Großefehn	Vereinsheim	18:00
19.04.2026	Ortsgruppenversammlung	Südbrookmerland	Vereinsheim	10:00
26.04.2026	Hegefischen	Aurich	Trecktief	06:30
14.05.2026	Hegefischen	Moormerland	Vereinsheim	06:00
16.05.2026	Raubfischangeln	Südbrookmerland	Vereinsheim	06:00
17.05.2026	Flohmarkt	Aurich	Vereinsheim	09:00
25.05.2026	Hegefischen	Wiesmoor	Vereinsheim	06:00
30.05.2026	Ortsgruppenversammlung	Emden	Vereinsheim	15:00
31.05.2026	Hegefischen	Großefehn	Vereinsheim	06:00
07.06.2026	Mitgliederversammlung	Alle	Ihlow	09:30
06.09.2026	Hegefischen	Norden	Trecktief	06:30
12.09.2026	Raubfischangeln	Südbrookmerland	Vereinsheim	08:00
04.10.2026	Hegefischen	Wiesmoor	Vereinsheim	06:30
18.10.2026	Hegefischen	Großefehn	Vereinsheim	07:00
25.10.2026	Raubfischangeln	Wiesmoor	Vereinsheim	06:30
01.11.2026	Raubfischangeln	Aurich	Vereinsheim	08:00
08.11.2026	Raubfischangeln	Moormerland	Vereinsheim	06:30
15.11.2026	Raubfischangeln	Wittmund	Vereinsheim	07:00
21.11.2026	Raubfischangeln	Norden	Vereinsheim	08:00
13.12.2026	Raubfischangeln	Großefehn	Vereinsheim	07:00
27.12.2026	Raubfischangeln	Aurich	Vereinsheim	08:00
30.12.2026	Raubfischangeln	Südbrookmerland	Vereinsheim	08:00

Verbindliche Anmeldung zu den Angelveranstaltungen eine Woche vorher

JUGEND

25.04.2026	Anangeln	Großefehn/Wiesmoor	08:00 Uhr
02.07.-05.07.	Zeltlager	Emden	14:00 Uhr
19.09.2026	Abangeln	Südbrookmerland	08:00 Uhr
28.11.2026	Raubfischangeln	Aurich	08:00 Uhr

INHALT

Nr. 2 - HERBST/WINTER 2025

	Seite
Termine 2026	2
Vorwort	3
Aktuelles	4 + 5
Einladung zur Mitgliederversammlung 2026	7
Sandwater	8
BVO goes Trash-TV	10
Gewässermonitoring	12
Kinderseiten	14-21
Rezept	18
BVO-Jugend	22
Aus den Ortsgruppen	
Aurich	26
Großefehn	32
Emden	34
Südbrookmerland	37
Moormerland	44
Wiesmoor	50
Wittmund	54
Norden	56
Casting	64
Beiträge/Lastschriftmandat	65
Wünsche	67
Anschriften	68

Impressum

Herausgeber:

Bezirksfischereiverband für Ostfriesland e.V.,
 Verbindungsschleuse, 26725 Emden
 Telefon (0 49 21) 2 55 75, Fax (0 49 21) 2 05 72
 Internet: <https://www.bvo-empden.de>,
 e-Mail: buero@bvo-empden.de

Verantwortlich gemäß nieders. Pressegesetz:
 Onno Behrends.

Verantwortlich für den Inhalt der einzelnen Beiträge sind die jeweiligen Verfasser.
 Druckauflage: 13.000 Exemplare.

Gesamtherstellung:
 Druckerei Claus Söcker, Emden

Liebe Angelfreunde,

wieder finden Sie in dieser Ausgabe einen Nachruf; wieder ist ein prägendes Mitglied des BVO gegangen. Viele werden sich noch an unseren Vorsitzenden Werner Gloth erinnern. Er beeinflusste über 30 Jahre in verschiedenen Positionen die Vorstandsarbeit im BVO und nimmt einen besonderen Platz in der Geschichte unseres Vereins ein.

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung verlief „etwas beengt“. Durch einen Buchungsfehler konnten wir nicht wie geplant das Bürgerhaus nutzen, sondern mussten in die Räumlichkeiten des Restaurants ausweichen. Sie können sich vorstellen, dass der Vorstand alles andere als begeistert war. Am Ende des Tages hatte zwar alles halbwegs geklappt, aber im Vorfeld waren die Nerven sehr angespannt. Im nächsten Jahr hat uns die Gemeinde Ihlow einen reibungslosen Verlauf zugesagt. Wir nehmen sie beim Wort!

Gefreut hat mich, dass Hans Macke, der Vorsitzende der NWA, an unserer Versammlung teilnehmen konnte und uns die Problematik um die Pacht der Fischereirechte am Mittelkanal näher erläuterte. Zusammen mit Holger Flick hatte ich vorher an der Mitgliederversammlung der NWA teilgenommen und Hans zum Gegenbesuch eingeladen. Wir werden weiterhin den engen Kontakt zur NWA aufrechterhalten.

Ein weiterer hervorzuhebender Punkt war die Verleihung der goldenen Ehrennadel für besondere Verdienste an Wilfried de Boer. Er war nach 30jähriger Tätigkeit als Obmann Ende 2024 zurückgetreten. Dass sich jemand über einen so langen Zeitraum ehrenamtlich für seinen Verein engagiert, ist in der heutigen schnelllebigen Zeit sehr selten und verdient großen Respekt.

Seine Nachfolge hat Christian de Buhr in der von Oldersum in Moormerland umbenannten Ortsgruppe angetreten. Auf der Mitgliederversammlung wurde er bestätigt.

Ans Herz legen möchte ich Ihnen die Jugendseiten in dieser Ausgabe. Es ist schön zu sehen, wie sich unsere Jüngsten an ihrem Hobby erfreuen. Wir sollten nicht vergessen, dass hinter den vielen Jugendveranstaltungen verantwortungsvolle Betreuer stehen, die ihre Freizeit investieren, um die vielen Aktionen zu organisieren. Gerade im Hinblick auf die Altersstruktur im BVO kann man die Arbeit sowohl der Jugendwarte als auch der unterstützenden Mitglieder der Ortsgruppen gar nicht hoch genug schätzen.

Sehr aktiv waren an unseren Gewässern die Biologen des Landesverbandes. Wie Holger in seinem Bericht schreibt, steht es uns zu, als größter Beitragszahler in entsprechendem



Maße die Leistungen des Verbandes in Anspruch zu nehmen. Auch wenn wir oftmals eine sehr distanzierte Meinung zu Entscheidungen und Planungen des AVN-Präsidiums haben, kann man das Engagement und die Fachkundigkeit der Angestellten nur ausdrücklich loben. Für mich persönlich sind diese Fachkräfte der ausschlaggebende Faktor für unsere derzeitige Verbandszugehörigkeit.

Diese Heft beinhaltet wieder eine umfangreiche Terminliste. Aufgeführt sind auch alle Mitgliederversammlungen der einzelnen Ortsgruppen. Nehmen Sie bitte teil, denn in allen Ortsgruppen werden die Obleute nach 4 Jahren wieder neu gewählt und müssen auf der Mitgliederversammlung des BVO in 2026 bestätigt werden.

Aber auch die weiteren aufgeführten Veranstaltungen leben von der Zahl der Teilnehmer. Die Arbeit derer, die solche Events organisieren, kann man am besten durch zahlreiche Teilnehmer honorieren.

Das gilt auch für die Ehrung langjähriger Mitglieder. Nur ein Bruchteil der eingeladenen Mitglieder ist der Einladung in diesem Jahr gefolgt oder hat zumindest abgesagt. Da sich diese Entwicklung schon in den letzten Jahren zeigte, gehen wir davon aus, dass die Ehrung mittlerweile einen sehr geringen Stellenwert hat. Wir werden daher zukünftig nur noch Urkunden für diejenigen Mitglieder anfertigen, die sich für die Ehrung anmelden. Wer verhindert ist, kann die postalische Zustellung der Urkunde und der Ehrennadel beantragen.

Tatsächlich neigt sich das Jahr schon wieder dem Ende zu. Wir blieben von größeren Fischsterben verschont und es gibt durchaus gute Fangerfolge unter unseren aktiven Mitgliedern. Da die Winter in den letzten Jahren nahezu eisfrei waren, bestehen durchaus Chancen auf eine fast durchgehende Saison. Hierfür wünsche ich schon mal schöne Momente und gute Fänge.

Ihnen und Ihren Familien schöne Weihnachtstage, kommen Sie gut ins neue Jahr und alles Gute für 2026.

Petri Heil
 Onno Behrends

Aktuelles

Jährliche Mitgliedsbeiträge

(gültig v. 1.1. – 31.12.)

Erwachsene	
- Männer	50,00
- Frauen	35,00

Ermäßigung (auf bes. Antrag)	35,00
---------------------------------	-------

Jugendliche	20,00
-------------	-------

Kinder 8 – 13 Jahre (zur Vorbereitung auf die Sportfischerprüfung)	20,00
--	-------

Bei allen Personen, die in der zweiten Jahreshälfte (ab 1.7. d. J.) beim BVO ihre Fischerprüfung erfolgreich abgelegt

haben und danach in den BVO eintreten verringert sich der Beitrag um 50% für das lfd. Kalenderjahr.

Sonstiges

Aufnahmegebühr	
- Erwachsene	50,00

Jugendliche Mitglieder zahlen die ermäßigte Aufnahmegebühr von 25,00 erst beim Wechsel zum „Erwachsenenmitglied“, in der Regel mit 18 Jahren.

Auf Wunsch kann ein Jugendlicher ab 16 Jahre Erwachsenenmitglied werden, um die volle Angelrutenzahl zu nutzen.

Bearbeitungsgebühren	
- Ersatzmitgliedsausweis	5,00
- Verspätete Beitragszahlung (ab 1.5. des lfd. Kalenderjahres)	10,00
- Prüfungsausweis	35,00

Frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch!

vom 19.12.2025 bis
einschließlich 05.01.2026
bleibt die Geschäftsstelle
geschlossen.
Wir wünschen Ihnen
besinnliche Feiertage und kom-
men Sie gut in's neue Jahr.
Ab dem 06.01.2025 sind wir
wieder für Sie da.
Ihr BVO-Team

Titelbild

Liebe Mitglieder,

das Titelbild dieser Ausgabe zeigt einen unserer wunderschönen ostfriesischen Flüsse – ein Sinnbild für die Vielfalt und Einzigartigkeit unserer heimischen Gewässer. Kaum eine Region bietet eine solche Bandbreite an Flussläufen, Kanälen und See, die nicht nur Lebensraum für zahlreiche Fischarten sind, sondern auch Erholungsorte für uns Anglerinnen und Angler.

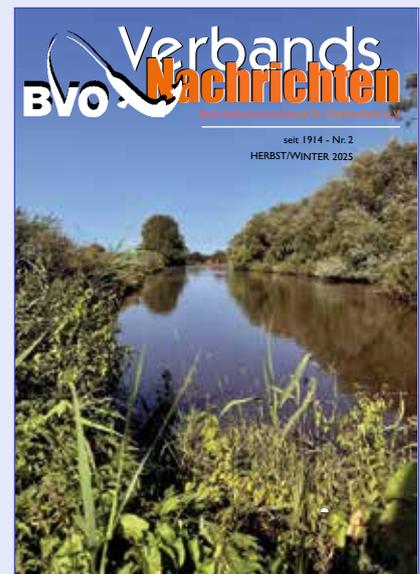
Gerade in Zeiten, in denen das Leben uns immer wieder daran erinnert, was wirklich zählt, wird deutlich, welchen Wert die Stunden in der Natur haben. Ein Moment der Ruhe am Wasser, das Beobachten der Strömung, das gemeinsame Gespräch am Ufer – all das schenkt Kraft und Gelassenheit.

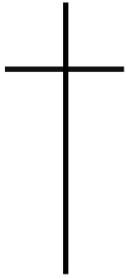
Ich wünsche euch für das kommende Jahr vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und viele glückliche Momente – ob am Wasser, mit euren Familien oder im Alltag. Das Leben kann anstrengend sein und bietet häufig Widerstände und doch wird häufig am Ende alles gut. Möge euch die Natur die Ruhe schenken, die ihr braucht, und die Gemeinschaft im Verein Freude und Halt geben. Schön, dass ihr Teil unseres BVO seid.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Ubben

Verwaltung & Öffentlichkeitsarbeit





Am 1. August dieses Jahres verstarb

Werner Gloth

im Alter von 92 Jahren.

Werner war über 30 Jahre im Vorstand des BVO ehrenamtlich tätig. Nachdem er 1975 als Gewässerwart in den geschäftsführenden Vorstand gewählt wurde, übernahm er 1994 das Amt des Vorsitzenden von Johann de Haan. Dieses Amt vom jemandem zu übernehmen der es seit 1959, also 35 Jahre bekleidet hatte, dürfte großen Mut erfordert haben. Werner stellte sich dieser Verantwortung und gewann durch seine immer sachliche und sympathische Art schnell das notwendige Vertrauen der Funktionsträger im BVO. Er trat nach 8 Jahren 2002 nicht wieder zur Wahl an, blieb dem BVO aber noch weitere 4 Jahre als Obmann der Ortsgruppe Emden erhalten. Bis zu seinem Umzug nach Süddeutschland und darüber hinaus hielt er immer noch Kontakt zu unserer Geschäftsstelle und einigen Vereinsmitgliedern.

Lieber Werner, im Namen unserer Mitglieder ein letztes Petri Heil.

Onno Behrends
Vorsitzender

BVO-Beitragspflicht

Da es auch in diesem Jahr wieder viele Diskussionen mit säumigen Beitragszahlern gab, ist nachfolgend noch einmal der entsprechende Paragraph unserer Satzung aufgeführt.

§ 6 Beendigung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft erlischt:

1. durch Kündigung, die zum Schluss eines Geschäftsjahres erfolgen kann und dem Vorstand gegenüber vorher schriftlich erklärt wird.
2. durch Ausschluss, der durch Beschluss des Vorstandes erfolgen kann, wenn das Mitglied durch schuldhaftes Verhalten in schwerwiegender Weise das Ansehen des Vereins geschädigt, gegen die Satzung verstoßen hat oder durch Beschluss des Ehrengerichtes.
3. bei Nichtzahlung fälliger Beiträge des Vorjahres zum Ende des laufenden Geschäftsjahres, trotz Mahnung.
4. durch Tod des Mitgliedes.

Die sich aus der Mitgliedschaft ergebenden Rechte erlöschen mit der Beendigung der Mitgliedschaft. Diese befreit aber nicht von der Erfüllung etwa noch bestehender Verpflichtungen gegenüber dem BVO.

Wer also nicht kündigt aber auch nicht zahlt, wird zwar gemäß Nr. 3 nach dem zweiten Jahr aus dem Verein ausgeschlossen, hat aber dennoch die Zahlungsverpflichtung für die Zeit der vorherigen Mitgliedschaft.

Der Vorstand ist verpflichtet, Beitragsrückstände durchzusetzen. Wenn trotz Erinnerung nicht gezahlt wird, erfolgt gegebenenfalls ein gerichtlicher Mahnbescheid bzw. Abgabe an eine Inkassofirma.

Die Kündigung ist bis zum Jahresende schriftlich dem BVO zu übermitteln. Damit endet die Mitgliedschaft zum nächsten 31.12..

Wer also 2026 nicht mehr Mitglied sein möchte, muss definitiv bis zum 31.12.2025 schriftlich gekündigt haben.

Onno Behrends
Vorsitzender

Eine kleine Auswahl
aus allen
eingesandten Fotos

Besondere
Fänge



Barsch, 45,5cm,
gefangen von Sebastian Hoffmann



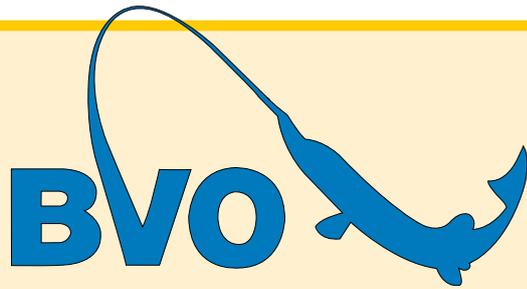
Hecht, 100 cm, 9.000 gr
gefangen von Dieter Adamik



Zander, 99 cm, 8.700 gr, gef.von Sascha Wilts



Hecht, 10.700 gr, 116 cm
gefangen von Keno Davids



Bezirkfischereiverband
für Ostfriesland e.V.

... aus Freude am Angeln

Einladung zur
Mitgliederversammlung
am 07. Juni 2026, um 09:30 Uhr,
im Bürgerhaus Ihlow

Tagesordnung:

1. Begrüßung / Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2025
4. Jahresberichte und Kassenbericht
5. Aussprache zu den Berichten
6. Prüfungsbericht und Entlastung
7. Wahlen / Bestätigungen
8. Abstimmungen / Anträge
9. Sonstiges

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis zum 20.05.2026 einzureichen.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2025 wird als Ergebnisprotokoll in den kommenden Verbandsnachrichten abgedruckt und auf der Versammlung nicht verlesen.

Wir würden uns freuen, wenn wir an diesem Tag viele Mitglieder begrüßen können.

Onno Behrends
Vorsitzender

Sandwater

Geschichte

Das Sandwater, gelegen im Ihlower Ortsteil Simonswolde, gehört zu den traditionsreichen Gewässern in Ostfriesland. Der Name „Sandwater“ weist bereits auf die geologischen Gegebenheiten hin – in einer sandigen Senke gelegen, diente das Gewässer ursprünglich als Regenwassersammelbecken inmitten der weitläufigen Moor- und Geestlandschaft. Es entstand durch natürliche Senkenbildung und war über Jahrhunderte hinweg ein wichtiges Feuchtbiotop.

Historische Karten und Überlieferungen belegen, dass das Sandwater schon im 19. Jahrhundert eine Rolle für die örtliche Landwirtschaft und Fischerei spielte. Zwar war es nie ein klassischer Fischteich, wie man sie aus südlicheren Regionen kennt, doch insbesondere die Randbereiche wurden zur extensiven Viehtränke genutzt. Die umliegenden Wiesen dienten der Heugewinnung, und der Wasserstand schwankte je nach Jahreszeit stark.

In den 1970er-Jahren wurde das Gebiet rund um das Sandwater zunehmend als Naherholungsort entdeckt. Spaziergänger, Naturfreunde und Angler fanden gleichermaßen Gefallen an dem naturnahen Gewässer, das sich abseits großer Straßen und fernab des Massentourismus seine Ursprünglichkeit bewahrt hatte.

Gegenwart

Heute präsentiert sich das Sandwater als beschauliches Stillgewässer in einer naturnahen Umgebung. Die Wasserfläche ist von einem breiten Schilfgürtel umgeben, an dem sich

zahlreiche Vogelarten beobachten lassen – von der Rohrammer bis zum Teichrohrsänger. Auch Libellenarten wie die Große Königslibelle oder die Plattbauchlibelle fühlen sich hier wohl, was für die hohe ökologische Qualität des Gewässers spricht.

Für den BVO stellt das Sandwater ein wertvolles Angelgewässer dar, das vor allem von Mitgliedern aus dem südlichen Kreisgebiet geschätzt wird. Besetzt ist das Sandwater unter anderem mit Karpfen, Schleien, Hechten, Barschen, Zandern und Weißfischen. Aufgrund der moderaten Tiefe und Unterwasservegetation ist das Gewässer für viele Angelarten interessant. Der Boden ist aufgrund des Gebiets häufig moorig bis schlammig.

Die durchschnittliche Gewässertiefe beträgt rund 1 mtr.. Die maximale Tiefe beträgt je nach Wasserstand etwa 1,40 mtr.. Bitte beachten Sie zudem, dass im Sandwater ausschließlich vom Boot aus geangelt werden darf.

Aktuelles

Heute ist das Sandwater immer noch ein beliebtes Angelgewässer bei unseren Mitgliedern. Allerdings ist es auch ein kleines Sorgenkind unserer Vereinsgewässer, wenn man sich eben die großen Probleme des Sees anschaut. Die permanent fortschreitende Verlandung, der damit einhergehende Verschlammungsprozess und daraus resultierende Fischsterben sind ein Problem. Aber auch die immer wieder auftretende Undichtigkeit des Sandwaters bereiten Sorgen.

Als wären diese Punkte nicht einschneidend genug für den kränkenden „Patienten“ Sandwater, hat sich in diesem Gewässer eine invasive Art so festgesetzt und etabliert, dass die Gefahr besteht, dass diese massiv in den ökologischen Haushalt eingreift und heimische Arten dauerhaft verdrängt.

Die Rede ist vom Zwergwels, bzw. auch Katzenwels genannt. Wie diese nicht heimische Art in das Sandwater kam ist nicht ganz klar, aber was wir wissen ist, dass sie sich massiv ausge-



breitet hat. Massenfänge dieser Art sind möglich. Katzenwelse müssen entnommen werden als invasive Art! Im Rahmen einer Studie des Anglverbandes Niedersachsen und der Bingo Lotto Umweltstiftung bzgl. invasiver Fischarten in Niedersachsen haben wir 2024 dort ein Monitoring durchgeführt. Das Ergebnis war zum Einen beeindruckend, aber vor allem erschreckend. Mehr als ein Drittel des Bestandes, der mittels Elektrofischung sowie Stellnetzen ermittelt wurde, entfiel auf die Art Katzenwels. Wirklich befremdlich, wie sich eine Art so durchsetzen kann. Leider hat der Katzenwels aufgrund seiner Stacheln kaum Fressfeinde unter Wasser. Lediglich der Hecht verspricht eine gewisse Eindämmung des Bestandes. Deshalb haben wir 2025 eine große Anzahl Hechte in verschiedenen Größen besetzt. Man darf sich aber keinen Illusionen hingeben, verschwinden wird diese Art aus dem Sandwater nicht mehr. Umso wichtiger, Ihre Verbreitung auf andere Gewässer mit allen Mitteln zu vermeiden.

Es gibt aber auch immer noch einen interessanten Bestand an Hechten, Karpfen, Zandern, Weißfischen, Aalen und Karpfen im Sandwater. Und das nach wie vor teilweise in kapitalen Größen.

Ein Hecht, den wir während des Monitorings fingen und den wir auf etwa 110 cm schätzen, ist da ein gutes Beispiel. Die Hechtdame konnte unversehrt nach einem kurzen Foto mit Verbandsbiologe Dr. Mathias Emmrich zurückgesetzt werden und bringt hoffentlich viel Nachwuchs auf die Welt, der sich auf Katzenwels als Leibspeise spezialisiert hat.



BVO goes Trash-TV

Keine Sorge, unser Verein wird sich nicht in irgendwelchen Reality-Shows in Nebensendern des Privatfernsehens wiederfinden. Diese Befürchtung möchte ich vorab allen Lesern nehmen.

Vielmehr ist hier die Bezeichnung „Trash-TV“ im wahrsten Sinne seiner Bedeutung zu verstehen. Wir durften Gast beim NDR sein, und haben in Form einer jeweils gut fünfminütigen Reportage für „Hallo Niedersachsen“ auf N3 und für die Tagesthemen auf ARD die Möglichkeit bekommen, einen Einblick in die Aufgaben und den Alltag der Fischereiaufsicht zu gewähren. Zu diesen Aufgaben gehören leider auch die Themen Müll und Gewässerverunreinigung.

Wie ist es zu diesen Fernsehberichten gekommen? Nun, im Rahmen einer ganz normalen Fischereikontrolle habe ich zufällig den Redakteur des NDR-Studios Oldenburg, Sebastian Duden, kennen gelernt. Im Rahmen des nach der Kontrolle geführten Smalltalks fragte er mich, ob er im Rahmen seiner Arbeit nicht einmal bei solchen Kontrollfahrten dabei sein könne, um darüber öffentlich zu

berichten. Diese Idee hat sofort ihren Charme auf mich versprüht, und ich habe mir das Okay der Vorstände unseres BVO als auch vom Angelsportverein Leer e.V. eingeholt, in dem ich ebenfalls als Fischereiaufseher und Gewässerwart meine Aufgaben wahrnehme. Mit dem Filmteam des NDR wurde dann der 09. August als Drehtag vereinbart.

Tenor der Dreharbeiten sollten Ablauf von Fischereikontrollen und das Thema „Müllproblematik an Gewässern“ sein.

Am Drehtag selbst konnten wir dann das Filmteam des NDR bei herrlichem Wetter im Vereinsheim der Ortsgruppe Großefehn am Timmeler Meer begrüßen. Ich hatte mir im Vorfeld seitens des BVO noch Marco Ubben aus dem Vorstand mit an die Seite geholt, da seine Anwesenheit als Verantwortlicher für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mehr als sinnvoll war.

Nach kurzer Stärkung mit Kaffee und Keksen machten wir uns dann mit dem Filmteam an die Arbeit und starteten unsere Tour von Timmel aus entlang am Rorichumer Tief, am Fehntjer Tief, durch Tergast nach Neermoor und Veenhusen in den Bereich der Seen des Angelsportvereins Leer e.V., wieder zurück über Jheringsfehn an das Boekzeteler Meer. Hier war dann auch der Endpunkt unseres gemeinsamen Drehtages.

Geschlagene sechs Stunden waren wir an diesem Samstag nachmittag unterwegs, um genügend abwechslungsreiches Filmmaterial in den Kasten zu bekommen.

Was ich absolut beachtlich fand und noch

immer finde, ist die Geschwindigkeit, in der das Filmmaterial verarbeitet und gesendet wird. Schon gute 20 Stunden später lief die fertige Reportage bei „Hallo Niedersachsen“ auf N3. Wer selbst schon einmal ein Video auf Youtube veröffentlicht hat, und hier im Vorfeld Filmmaterial gesichtet, geschnitten, gerendert und upgeloadet hat, weiß, dass 20 Stunden zum Bearbeiten und Veröffentlichen nicht viel Zeit sind. Ganz besonders, wenn man zwischendurch noch schlafen möchte. Den Profis steht da aber bestimmt auch andere und bessere Technik und Bandbreite zur Verfügung als die, mit der ich mich zu Hause rumquälen muss.

Wir hoffen, dass innerhalb dieser Reportagen dem Zuschauer Eindrücke vermittelt werden konnten, die die Arbeit der Fischereiaufseher*innen transparenter machen. Zusätzlich ist es zweifellos wünschenswert, noch einmal ein wenig zur Sensibilisierung jeden Anglers bezüglich der eigenen Müllvermeidung und -entsorgung an unseren Gewässern beizutragen. Dies gilt ehrlich gesagt nicht nur für das eigene Verhalten an unseren Gewässern, sondern bestenfalls auch für das eigene Verhalten bis in den Alltag hinein.

Darüber hinaus haben wir innerhalb der Reportage noch einmal auf die Wichtigkeit zur Einhaltung der Regeln in Schutzgebieten hingewiesen, und in welchem selbst eng gesteckten Rahmen dort moderne Technik sinnvoll zum Einsatz kommen kann und auch soll – z.B. mit Drohnen. Das geschieht allerdings ausschließlich in enger Abstimmung mit den zuständigen Behörden. -

So, das war es auch schon. Für mich – und sicherlich auch Marco – war das auf jeden Fall eine neue und bereichernde Erfahrung, über Stunden mit einem Filmteam unterwegs zu sein. Das hat unseren Horizont dahinge-



Sebastian Duden, NDR, tagesthemen, 13.08.2025 22:15 Uhr

hend erweitert, als dass wir jetzt wissen, wie in den großen Fernsehsendern gearbeitet wird. Ziemlich cool.

So, wo ich schon diesen Beitrag für unsere Verbandsnachrichten mit einem Beispiel zum „wahrsten Sinne der Bedeutung“ begonnen habe, möchte ich ihn bezogen auf die Kernbotschaft dieses Beitrages auch so beenden - und zwar mit der Abschiedsformel:

Bleibt sauber, liebe Sportskameradinnen und Sportskameraden!!

Bedanken möchten wir uns beim NDR – insbesondere Sebastian Duden – für die Möglichkeit zur Außendarstellung, und für die Erlaubnis zur Verwendung der Screenshots durch die Redaktion Oldenburg.

Bedanken möchten wir uns auch bei unseren Freunden und Kollegen des Angelsportvereins Leer e.V. (leider in den Fernsehbeiträgen etwas unterrepräsentiert worden) für die Kooperation.

Die Fernsehbeiträge findet man in den entsprechenden Mediatheken:

1. (Tagesthemen):

https://www.tagesschau.de/tagesthemen/video-1495736.html?at_medium=tagesschau&at_campaign=DeviceSharing&at_content=SiteSharing

2. (Hallo Niedersachsen):

<https://www.ardmediathek.de/video/hallo-niedersachsen/ruecksichtslose-angler-im-visier-der-fischereiaufsicht/ndr/Y3JpZDovL25kci5kZS82ZTI1NGFjYy1mN2MxLTRjOTQ0OTY3YS1hOTNiYmUxYWEOZjY>

Torsten Bruns
Fischereiaufseher u. Gewässerwart
Ortsgruppe Großefehn

Kampf der Fischereiaufseher in Moormerland

Stand: 13.08.2025 22:59 Uhr

1,2 Millionen Deutsche sagen von sich, dass sie häufig angeln gehen. Das bringt Probleme am Wasser mit sich – wie Umweltverschmutzungen und grobes Fehlverhalten von Anglerinnen und Anglern. Dagegen kämpfen Fischereiaufseher, die wir im Gebiet des größten Angelvereins Deutschlands in Ostfriesland begleitet haben.



Sebastian Duden, NDR, tagesthemen, 13.08.2025 22:15 Uhr



Gewässermonitoring mit dem Anglerverband Niedersachsen

Als größter Beitragszahler unseres zuständigen Landesverbandes, dem Anglerverband Niedersachsen, fordern wir zunehmend dafür auch Leistungen an in Bezug auf die Untersuchung unserer Gewässerökologie. Es ist von unserer Seite zukünftig gewünscht, sich jährlich ein oder zwei Gewässer sehr intensiv anzuschauen und dabei auf die Expertise der AVN Biologen zurückzugreifen.

Das haben wir letztes Jahr mit dem Sandwater gemacht, und in diesem Jahr kamen unser Eigentumsgewässer „Kiesgrube Hopels“ sowie die beiden

Kanäle Leybucht-Verbindungskanal sowie Leyhörner Binnentief zwischen Greetsiel und Neuwesteel unter die Lupe oder besser gesagt, unters Mikroskop.

Deshalb besuchten uns Mitte September Verbandsbiologe Dr. Matthias Emmrich in Begleitung von Mika Barth, der beim AVN sein freiwilliges ökologisches Jahr absolviert. Das Gewässer Hopels ist bisher nicht zur Befischung durch unsere Mitglieder freigegeben.

Der Grund ist, das in Hopels bisher nur vier Fischarten nachgewiesen

werden konnten, wovon zwei fischereilich nicht nutzbar sind (dreistachliger und neunstachliger Stichling). Insofern haben wir diesem Gewässer in den letzten Jahren einiges an Besatz aus Hegefischen, aus Zukauf sowie eigener Aufzucht angeedeihen lassen, um den Bestand allgemein und vor allem die Artenvielfalt zu erhöhen.

Nun wollten wir wissen, ob diese Maßnahmen bereits fruchten und sich hier sukzessive ein fischereilich interessanter Fund artenreicher Fischbestand aufbaut.



Eine ganz andere Ausgangslage erwartete uns dagegen in Greetsiel. An den beiden zusammenhängenden Gewässern Leybucht-Verbindungskanal sowie Leyhörner Binnentief gab es 2018 ein verheerendes Fischsterben, über welches selbst in überregionalen Medien berichtet wurde.

Seitdem hat sich dieser Kanal wieder sehr gut erholt. Der Kanal hat wieder einen erbaulichen Bestand an Raubfischen, vor allem Barsch und Zander. Aber auch der vorm Fischsterben unglaublich gut Friedfischbestand ist heute wieder auf einem tollen Niveau. Das wissen wir durch unsere Angler.

Uns ging es bei dieser Untersuchung also vor allem darum zu ergründen, welche Arten wir antreffen und noch viel wichtiger, wie alt sind die Fische? Ist der komplette Bestand nach 2018 hochgekommen, oder hat damals doch mehr Fisch überlebt als angenommen?

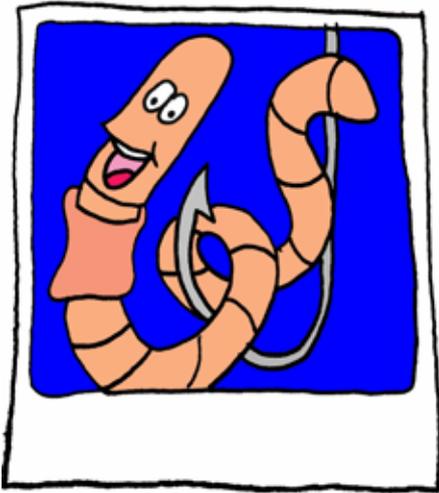
Mittels Elektrofischung (soweit möglich), dem Stellen von Multi-maschenkiemennetzen sowie auch einige mit der Angel gefangene Fische wurden an beiden Gewässern entsprechende Fischproben genommen. Aus den Schuppenbildern bzw. aus den sogenannten Otolithen (Gehörsteinchen), die man bei Barsch und Zander nimmt, wird nun das Alter der Fische bestimmt.

Das Alter gibt Rückschlüsse auf das Wachstum und somit auch die Nahrungssituation der jeweiligen Gewässer.

Die Ergebnisse und Auswertungen durch den AVN erwarten wir gegen Ende des Jahres und werden diese im kommenden Jahr vorstellen.

Holger Flick





Hallo, und herzlich
willkommen auf der
Kinderseite vom BVO!

Mein Name ist Willi Wurm. Zusammen machen wir uns ab jetzt auf die Reise durch diese Seiten! Wir entdecken spannende Beiträge rund ums Angeln, lernen verblüffende Fakten aus der Welt der Tiere im und am Wasser kennen, starten coole Mitmachaktionen und erklären dir Themen aus den Verbandsnachrichten, damit auch du verstehst, was beim BVO so abgeht.

Gewinnspiel

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z

- 1) 10,21,7,5,14,4,23,1,18,20
- 2) 18,21,20,5
- 3) 2,5,7,12,5,9,20,19,3,8,5,9,14
- 4) 26,5,12,20,12,1,7,5,18
- 5) 1,2,5,14,20,5,21,5,18,
- 6) 13,1,4,5,14,4,15,19,5,
- 7) 1,14,7,5,12,14,
- 8) 6,18,5,21,14,4,19,3,8,1,6,20
- 9) 2,18,1,20,23,21,18,19,20
- 10) 19,16,1,19,19
- 11) 16,15,19,5
- 12) 18,15,20,1,21,7,5

Heute habe ich ein Buchstabenrätsel für euch!

Jede Zahl entspricht einem Buchstaben, den ihr oben in der Tabelle „übersetzen“ könnt.

Habt ihr alle 12 Wörter gelöst, ergeben die blauen Buchstaben von oben nach unten ein Lösungswort.

Das Lösungswort schickt ihr mit Namen, Alter und eurer Adresse an:
Kinderseite@bvo-emden.de

Einsendeschluss ist der: 31.01.2026

Zu Gewinnen gibt es ein tolles Starterset für Jungangler!

Viel Glück!



Wir suchen dein Foto!

Du bist leidenschaftlich gerne am Wasser unterwegs und dir ist ein Foto gelungen, dass unbedingt gesehen werden muss?

Dann sende uns deinen Schnappschuss mit Namen, Alter und ein paar Worten an

Kinderseite@bvo-emden.de Betreff: FOTO und sichere dir mit etwas Glück die Titelseite der nächsten Verbandsnachrichten.

Viel Glück!

Zu Gast bei Freunden

Noch vor dem offiziellen Anangeln der Gesamtjugend des BVO, haben die Jugendwarte das erste Highlight des Jahres auf die Beine gestellt.

Der März hat sich in den letzten Jahren zum „Forellenmonat“ entwickelt, denn bereits zum 3. Mal waren wir beim Fishing Team der Stumpenser Mühle in Horumersiel zu Gast. Unsere ehemaligen Wittmunder Jugendwarte Florian und Hendrik sind schon seit vielen Jahren mit den Jungs vom Fishing Team befreundet und so ist die Idee zum jährlichen Forellenangeln entstanden. Mit rund 50 Kindern und einer Menge Betreuer, ein gut besuchter Ausflug.

An dieser Stelle: Was würden wir nur ohne die Unterstützung der Eltern machen?! Danke an euch fürs Fahren und Betreuen, ihr seid Klasse!

Per Losglück wurde meist in 2er oder 3er Teams an abgesteckten Plätzen

geangelt. Das siebenköpfige Fishing-Team hat sich nach und nach alle Kinder geholt und ganz intensiv mit ihnen gefischt. Es wurden verschiedene Montagen ausprobiert, spezielle, bunte Teige geformt und Wurf-techniken erlernt. Die Kinder konnten anhand der Unterstützung von den Profis, das erlernte direkt erfolgreich

in die Tat umsetzen, sodass kein Kind ohne Fisch geblieben ist!

Neben dem Angeln an sich, hatte die Veranstaltung auch wieder einen tollen Lerneffekt für die Kinder. Durch die höhere Fangquote konnten sich die Kids viel intensiver mit dem Vorgang beschäftigen, den Fisch



erfolgreich drillen, waidgerecht töten, schlachten und verwerten. Viele Familien der anwesenden Kinder haben keinen Bezug zum Thema Angeln und der Fischverwertung. So hatten wir die Möglichkeit vor Ort beim Schlachten zu unterstützen und konnten Tipps für die Verwertung mit auf den Weg geben. Bei einigen Kindern landeten die Forellen in der Pfanne oder auf dem Grill, bei anderen wurde der Fang am nächsten Tag im Räucherofen veredelt.

Am Ende eines wunderschönen Tages, bei eisigen Temperaturen aber strahlendem Sonnenschein, konnte sich jedes Kind neben seinem gefangenen Fisch, zusätzlich über ein tolles Präsent freuen, dass das Fishing Team für die Kids organisiert hat.

Wir Jugendwarte waren jedenfalls sehr zufrieden und wir freuen uns



schon jetzt auf nächstes Jahr wenn wir wieder zu Gast bei „Freunden“ sind- denn das sind Jungs vom Fishing Team schon längst!

P.S.
Florian und Hendrik, vielen Dank für



eure Unterstützung beim Forellengeln und die letzten Jahre mit euch. Ihr wart als Jugendwarte und Persönlichkeiten eine große Bereicherung für die Jugend!

Besondere
Fänge

Eine kleine Auswahl
aus allen
eingesandten Fotos



Barsch, 42 cm, gefangen von Malte Weelborg

Mission Burger bauen

Weil wir für die Verbandsnachrichten immer auf der Jagd nach guten Rezepten sind, kam das „Frikadellen- Angeln“ der Jugendgruppe Moormerland wie gerufen.

Bevor es an die Burger ging, musste natürlich Fisch her. Bereits einige Tage vorher, hat die gesamte Gruppe fleißig auf Brassen geangelt.

Dank der Einladung von Wolfgang Gruis und seiner Frau, konnten die Kids den Fisch direkt vor Ort verarbeiten und zu einer schmackhaften Masse verarbeiten.

Unter freiem Himmel gebrutzelt und zusammengebaut sind unfassbar gute Burger-Konstellationen entstanden!
Superlecker!

P.S. Das Video zum „Frikadellen- Angeln“ findet ihr hier ->



REZEPT

Es werden immer neue oder gerne auch alte Rezepte gesucht. Schickt uns eure Rezepte zur Veröffentlichung an: Kinderseite@bvo-emden.de

Brassen Frikadellen



Zutaten:

- 1 kg Brassen Filets
- 100 g Speckwürfel
- 1 Zwiebel
- 1 Ei
- Frische Petersilie (optional, falls vorhanden)
- 40 g Viskruiden oder Bratfische-Gewürz
- Paniermehl
- (so viel, bis die Masse geschmeidig, aber nicht mehr klebrig ist)

Zubereitung:

Brassen Filets, Zwiebel und Petersilie mit der kleinsten Lochung im Fleischwolf zerkleinern.
 Alle Zutaten in einer großen Schüssel vermengen. Paniermehl nach und nach hinzufügen, bis die Masse zusammenhält und sich formen lässt.
 Etwa 50–60 g schwere Bällchen formen.
 Bällchen kurz vor dem Braten etwas flachdrücken.
 Fett in einer Pfanne erhitzen und Frikadellen von beiden Seiten krossbraten.

Brassen-Burger (Bauvorschlag)



Zutaten:

- Ketchup
- Röstzwiebeln
- Hamburgersauce
- Zaziki
- Gurken
- Kopfsalat
- Käse
- Speck (vorher knusprig ausgebraten)

Zubereitung:

Ein Burgerbrötchen aufschneiden.
 Nach Belieben mit Ketchup, Zaziki oder Hamburgersauce bestreichen.
 Eine Frikadelle darauflegen nach Geschmack mit Röstzwiebeln, Gurken, Salat, Käse und Speck belegen.

Deckel drauf – und dein Brassen-Burger ist fertig!
 Guten Appetit!

Die Fischerprüfung

Endlich 8 Jahre alt! Endlich alt genug, um einer der 8 Jugendgruppen des BVO beizutreten. Doch ehe man sich versieht, sind auch schon wieder 6 Jahre vergangen und die Fischerprüfung klopft an die Tür...

Mit der Corona-Pandemie hat sich vieles digitalisiert, so auch der Ablauf des Lehrgangs. Wo man sich zuvor noch zum Lehrgangabend in einem Vereinsheim getroffen hat, sitzt nun jeder bequem zuhause vor dem Bildschirm und lauscht den Worten des Ausbilders.

Wenn es nun so weit ist und man sich zum Fischereilehrgang angemeldet hat, findet einmal wöchentlich der online Video-Lehrgang über Zoom statt. Begleitend zum Lehrgang haben die Prüflinge – egal ob jugendlich oder erwachsen – die Möglichkeit, die Fishing King App zum Üben zu nutzen.

Kurz vorm Prüfungstermin finden sich dann doch noch einmal alle Teilnehmer zu einem Präsenz Lehrgang – der Gerätekunde – zusammen und können hier vielleicht ein paar letzte Fragen loswerden. Einige Jugendgruppen organisieren auch selbst noch Treffen, um miteinander für die Prüfung zu büffeln. Da sind der Fantasie zu Glück keine Grenzen gesetzt.

Ist der Tag der Fischerprüfung dann endlich gekommen, heißt es Ruhe bewahren und erst einmal anmelden. Ist der Prüfling an der Reihe, wird er aufgerufen und absolviert zuerst den praktischen Teil. Von den Fischbildern, die er fleißig gelernt hat, kann der Prüfling mindestens sechs Stück benennen und an dem Modell eines Fisches erklären, wie er diesen waidgerecht tötet. War dieser Teil erfolgreich, hat der Prüfling nun 60 Minuten Zeit um 60 Fragen zu beantworten.

Um zu bestehen, solltest er mindestens 45 Fragen richtig beantwortet haben.

Auch wenn es mal nicht auf Anhieb klappt, ist das kein Weltuntergang und er hat die Möglichkeit die Prüfung zum nächsten Termin zu wiederholen. Die Jugendgruppe oder die Betreuer unterstützen ihn auch dann weiterhin.

Bereits hier zeigt sich: Schon früh Mitglied einer Jugendgruppe zu sein hat nur Vorteile und ist einfach großartig. Von der Pike auf, erlernen die Kinder und Jugendlichen auf was es beim Angeln ankommt, sind draußen in der Natur und lernen in der Gemeinschaft, was sie wissen müssen, um verantwortungsvolle Angler und Naturschützer zu werden.





5 Fragen an Manuela Rosendahl

Hallo Manuela, du bist eine der wenigen Frauen beim BVO, die aktiv ein Amt ausüben. Hast du Lust uns ein bisschen von dir zu erzählen?

Hallo zusammen,
vielen Dank, dass ihr mich für das Interview ausgesucht habt, darüber habe ich mich sehr gefreut.

1 Wie bist du zum BVO gekommen?

Das war eine lustige Geschichte! Eigentlich war ich nur eine Mama von vielen, die ihr Kind bei seinem Hobby unterstützen wollte. Anfänglich hatte ich dabei geholfen, die Kinder ans Gewässer zu bringen, weil das immer ein schwieriges Thema war. Dann nahm alles seinen Lauf. Ab einem bestimmten Zeitpunkt blieb ich immer mit dabei, meistens mit einem Buch lesend am Auto. Ich genoss die frische Luft und die Sonne. Mit der Zeit kamen die Kids

dann auch mal zu mir und fragten zum Beispiel, ob ich ihnen helfen könnte, einen Knoten zu machen oder die Made aufzuziehen. Da stand ich nun, quasi als Ochse vorm Berg, und hatte keine Ahnung, wie ich das machen sollte, da ich bis zu dem Zeitpunkt selbst noch keinen Angelschein hatte.

An der Einschulung meines jüngsten Sohnes (kurz vor meinem Geburtstag) überraschten mich dann die damaligen Jugendwarte an der Haustür und entführten mich auf Hausschuhen, lach. Ich wusste gar nicht, was passierte, wurde in ein Auto gesetzt und schließlich zur Anmeldung für den Angelschein gefahren. Die Jungs hatten damals zusammengelegt und mir den Angelschein zum Geburtstag geschenkt. Ich war überrumpelt, habe mich aber sehr darüber gefreut. Natürlich trat ich dann nach bestandener Prüfung beim BVO ein.

2 Angelst du selbst auch? (Was? Zielfisch usw.)

JA, ich angele selbst auch. Ich bin eher so der Ansitz Angler. Ich genieße dann gerne die Sonnenstrahlen, die Ruhe und die Natur. Einen bestimmten Zielfisch habe ich in diesem Sinne nicht. Mein absoluter Lieblingsfisch ist aber die Schleie.

3 Was machst du aktuell beim BVO, was sind deine Aufgaben/Bereiche?

Ich bin die Obfrau von Norden. Ich bin die einzige Frau, die diesen Posten bekleidet, alle anderen Orts-



Steckbrief:

Name: Manuela Rosendahl

OG: Norden

Amt: Obfrau der Ortsgruppe Norden

gruppen beim BVO haben einen Obmann. Ich regle Termine, plane Veranstaltungen, nehme an Sitzungen teil. Ich unterstütze bei den Prüfungen für den Angelschein. Ich engagiere mich auch sehr für die Jugend. Man hilft, wo man kann, auch Ortsgruppenübergreifend.

4 Welche Aufgabe macht dir am meisten Spaß?

Im Verein gibt es viele verschiedene Aufgaben und Aktivitäten, die mir Spaß machen, wie z.B. gemeinsame Angelveranstaltungen. Man trifft sich, man kann sich austauschen, man ist in der Natur und lernt immer wieder neue Leute kennen. Genauso macht es sehr viel Spaß in der Jugend aktiv zu sein. Zu sehen, wie junge Menschen immer mehr das Angeln erlernen, wie sie sich gegenseitig unterstützen und

lernen die Umwelt wahrzunehmen und zu verstehen.

5 Was wünschst du dir für die Zukunft beim BVO?

Ich würde mir wünschen dass unser Verein eine starke Gemeinschaft bleibt und sich gegenseitig unterstützt, egal ob in der eigenen Ortsgruppe oder Ortsgruppenübergreifend. Die Mitglieder egal ob jung oder alt sollen sich wohlfühlen. Ebenso wünsche ich mir, dass wir unsere Jugendarbeit weiter ausbauen können und stärken können. Jeder soll wissen, dass er herzlich willkommen ist.

6 Dein schönstes Erlebnis?

Mein schönstes Erlebnis am Wasser:

Mein schönstes Erlebnis war als ich ein Osterwochenende mit meinem großen Sohn am Wasser verbracht habe. Nur wir zwei. Tolle Gespräche, ganz viel gelacht und uns einfach vom Alltag entspannt haben. Wir hatten superschönes Wetter, die Natur sah in all ihrer Pracht wunderschön aus. Wir waren einfach zufrieden!

Danke für das tolle Interview!



Eine kleine Auswahl aus allen eingesandten Fotos



Jugend



Moin zusammen!

So langsam geht sie vorüber, die Angelsaison 2025. Aber keine Sorge die Saison 2026 steht schon in den Startlöchern und wir haben wieder viele, schöne Events für euch geplant. Ich freue mich schon sehr auf unsere gemeinsamen Angelveranstaltungen, als großes Highlight veranstalten wir nächstes Jahr wieder die BVO-Jugendangeltage in Emden.

Dort erwarten euch wieder vier tolle Tage!

Falls Ihr noch Freunde oder Klassenkameraden habt, die auch mal mit zum Angeln möchten, dann sprecht gerne mal mit euren Jugendwarten.

Ich wünsche euch Allen eine schöne Zeit in den Ortsgruppen, viele gemeinsame Stunden am Wasser und viel Petri Heil.

Besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Rückblick:

Anangeln der Gesamtjugend
 Ende April fand bei wunderschönen Angelwetter, am Randkanal in Mittegrobefehn, das Anangeln der Gesamtjugend statt. Es waren fast 50 Jugendliche anwesend. Es wurde in Zweier-Teams geangelt, die gefangenen Fische wurden alle, in ein anderes Gewässer, umgesetzt. Leider wollten die Fische nicht wirklich anbeißen. Aber einige Jugendliche Petrijünger konnten doch noch, den einen oder den anderen, Fisch an die Leine bekommen. Zur Stärkung gab es lecker Hot Dogs. Jeder Teilnehmer erhielt ein kleines Präsent für die Teilnahme. Vielen Dank an die Ortsgruppe Grobfehn für die Ausrichtung der schönen Veranstaltung.

Sommer, Sonne,Jugendangeltage!!

Im Juli war es endlich soweit, bei vielen Jugendlichen Anglern aus unseren Ortsgruppen war die Vorfreude auf unser Jugendangeltage riesig. Jedoch vor dem Angeln wartete noch eine Menge Arbeit auf die Kids, es mussten Zelte aufgebaut werden und ein „Buntes Buffet“ was die Kids selber





mitgebracht haben. Wow so etwas habe ich auch noch nicht erlebt, es war einfach super lecker, wir waren Alle begeistert. Auch das Angeln an den drei Abenden war super und machte uns Allen sehr viel Spaß, es wurde reichlich Fisch gefangen, Aale, Hechte, Zander und viel Weißfisch. Die maßigen Fische wurden gleich ausgenommen und filetiert. An zwei Vormittagen konnten die Jugendlichen an einem Casting Wettbewerb teilnehmen. Es gab eine Disziplin Zielwerfen, auf die Arenberg Scheibe und eine Disziplin Weitwurf.



Unterstützt und angeleitet wurden die Kids vom Weltmeister Wibold Visser und Dieter Endjer. Für die Besten gab es schöne Pokale als Andenken an dieses wunderschöne Ereignis. Da das Wetter mitspielte, konnten wir mit den Kindern das Freibad in Emden aufsuchen und uns etwas abkühlen. Viel Freude hatten die Kinder auch beim Kunstköderbau, jedes Kind konnte sich einen Spinner selbst bauen und natürlich auch ausprobieren.

Wir hatten alle sehr viel Spaß an den Tagen und hoffen auf eine ebenso erfolgreiche Fortführung in 2026. Vielen Dank an alle die mitgeholfen haben!!

Termine 2026

Neben den Aktivitäten in den einzelnen Ortsgruppen, haben wir auch für das Jahr 2026 wieder folgende Termine für die Gesamtjugend geplant, zu denen wir uns gemeinsam Treffen wollen:

am 25.04.2026 um 08:00 Uhr zum Anangeln, ausgerichtet von der Ortsgruppe GroBefehn/Wiesmoor

vom 02.07. bis zum 05.07.2026 zu den Jugendangeltagen, ausgerichtet von der Ortsgruppe Emden

am 19.09.2026 um 08:00 Uhr zum Abangeln, ausgerichtet von der Ortsgruppe Südbrookmerland

am 28.11.2026 um 08:00 Uhr zum Raubfischangeln, für alle Jugendlichen mit bestandener Fischerprüfung, ausgerichtet von der Ortsgruppe Aurich

Es würde mich sehr freuen Euch zu den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Vielen Dank im Voraus an die Organisatoren!



Ausblick Sommerferien 2026:

Jugendangeltage

Ab dem 02.07. sollen in Emden die BVO-Jugendangeltage stattfinden.

Wir wollen zusammen mit Euch, vier tolle Tage, an unterschiedlichen Gewässern, rund um Emden verbringen. Es soll zusammen geangelt werden, gekocht werden, Fisch zubereitet werden (wenn ihr was fangt), abends zusammen Stockbrot backen und vieles mehr...

Wir freuen uns schon sehr auf Euch und hoffen euch ein paar schöne erste Ferientage an der Natur zu ermöglichen.

Abangeln

Mitte September fand in Oldersum am Ems-Seitenkanal unser diesjähriges Abangeln der Gesamtjugend statt.

Rund 45 junge Angler trafen sich morgens um, bei herrlichem Wetter, am Kanal gemeinsam ein Hegefischen durchzuführen. Es wurden zahlreiche Fische gefangen und in ein anders Gewässer umgesetzt. Die jungen Petrijünger hatten viel Spaß, zum Ende der Veranstaltung gab es eine Ehrengabe als Anerkennung für die Teilnahme.

Vielen Dank an die Ortsgruppe Moormerland für die Ausrichtung der Veranstaltung.



AURICH

**Einladung zur Ortsgruppenversammlung
am 01.04.2026 um 19:30 Uhr im Vereinsheim**

Tagesordnung: 1. Begrüßung
2. Berichte aus der Ortsgruppe
3. Ehrungen

4. Wahl Obfrau/Obmann
5. Sonstiges
6. Schließen der Versammlung

Moin liebe Angelfreunde!

Das Jahr neigt sich schon wieder dem Ende zu und man fragt sich, wo ist die Zeit geblieben. Zuerst möchte ich mich bei allen bedanken, die bei den Veranstaltungen und deren Vorbereitung geholfen haben.

Auch wer unsere Anlage in Tannenhausen kennt, kann sich denken wie viel da an Arbeit anfällt, diese wird ehrenamtlich geleistet.

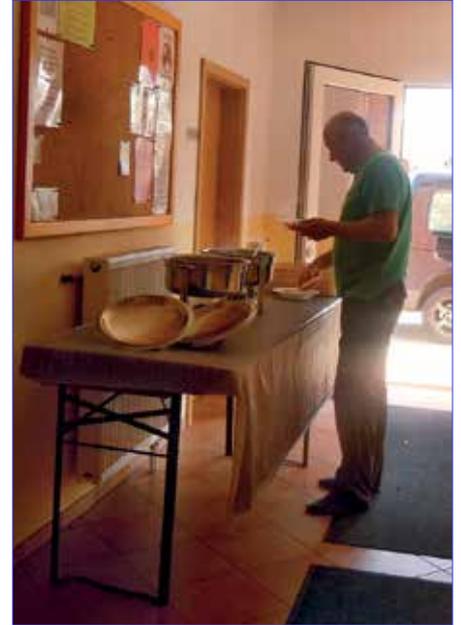
Und das ist in dieser Zeit längst nicht mehr selbstverständlich, auch hierfür möchte ich mich im Namen der Ortsgruppe herzlich bedanken.

Ich wünsche allen schöne Weihnachten, ein friedliches 2026 und dass alle eure Wünsche in Erfüllung gehen.
Hinrich Raveling

Nun möchte ich euch einen kleinen Rückblick über unsere Aktivitäten geben.

Arbeitseinsatz

Wir trafen uns zu mehreren Arbeitsaktionen am Vereinsheim und der Anlage, wie die Bilder zeigen. Es ist schön, dass sich immer wieder welche bereitfinden, mit anzupacken. Für die Unterstützung möchte ich mich herzlich bedanken.



Hegefischen

Unser Hegefischen führten wir am Trecktief durch. Es konnten einige Fische als Besatzfisch gefangen werden. Zum Schluss grillten wir die obligatorische Bratwurst und es gab Getränke.



Aalbesatz

Auch in diesem Jahr haben wir wieder beim Aalbesatz mitgeholfen. Die Bilder zeigen die Anlieferung der Fische in Aurich und das Ausbringen in unsere Gewässer um Aurich und Ihlow.

Hierbei gibt es klare Vorgaben des LAVES zu den Gewässern, so ist zum



Beispiel zu beachten, dass die Aale abwandern können.

Der Besatz soll dem Erhalt der bedrohten Art dienen.



Flohmarkt

Auch in diesem Mai veranstalten wir unseren Flohmarkt, der langsam schon zur Tradition wird. Bei netten Gesprächen konnte so manches Schnäppchen gemacht werden.



Zeltlager SV Georgsheil

Das Zeltlager des SV Georgsheil fand auch dieses Jahr wieder auf dem Vereinsgelände des BVO in Tannenhäusen statt. Im Zeltlager können Kinder und Jugendliche zwei Wochen ihrer Ferien verbringen. Zur Halbzeit wird ein Elternabend veranstaltet. Es war wiederum eine charmante Veranstaltung, zu der ein Programm durch die jugendlichen und Kinder eingeübt wurde. Die kleinen Künstler wurden mit viel Applaus belohnt. Für das leibliche Wohl wurde auch hervorragend gesorgt.

Da wir zur Zeit des Zeltlagers auch einen Zanderbesatz am Badeseer durchführten, konnten die Kinder zuschauen, die Bilder zeigen ihre Begeisterung.

Was Harm Konken und sein Team, ehrenamtlich in ihrer Freizeit leisten ist, bewundernswert.

Man kann ihnen nicht genug danken!



TERMINE 2026

OGV Mittwoch 1. April
Hegefischen
Sonntag 26. April
Flohmarkt
Sonntag 17. Mai
Raubfischangeln
Sonntag 1. November
Raubfischangeln
Sonntag
27. Dezember

SAFE the Date!

17. Mai
Angelflohmarkt
OG Aurich
Tannenhäusen
Stürenburgerweg
24

Spanferkel

Auch in diesem Jahr veranstalteten wir ein Spanferkelessen mit Freunden und Bekannten. Das Wetter gab uns ein kleines Zeitfenster, in dem es trocken war. So konnte uns Reinhold mal wieder ein leckeres Spanferkel grillen. Besonders gut kam es an, dass die ersten Schichten direkt abgeschnitten und auf Brettern verteilt wurden. So konnte man beim Grillen zuschauen und auch gleich probieren. Wir verbrachten bei dem einen oder anderen Getränk einen geselligen Abend. Vielen Dank an alle, die durch ihre gute Laune zum guten Gelingen des Abends beigetragen haben.



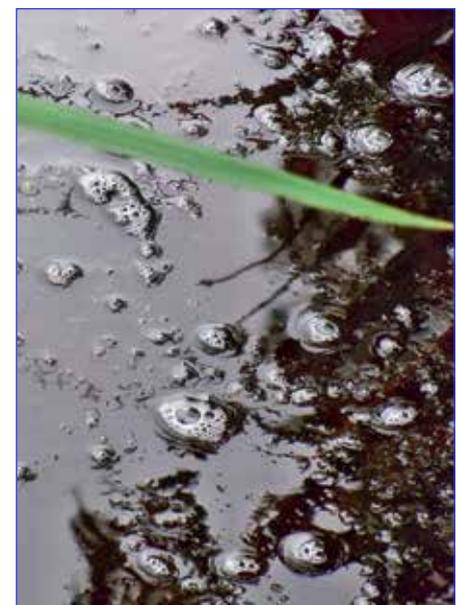
Zanderbesatz

Auch beim Zanderbesatz unterstützen wir. Die Fische waren so groß, dass sie direkt von Transportbehälter ins Gewässer ausgebracht werden mussten.

Sie wurden in mehreren Seen im Verbandsgebiet verteilt. Der Lieferant fuhr die Gewässer direkt an.




KAISERZANDER
Aus der Region, für die Region!
 Neulassen Ostermeyerstraße 4 /
 Iddelungen / Fon +49 (0) 57 06 / 95 15 0. Tiertransport: lebende Tiere!



GROBEFEHN

Einladung zur Ortsgruppenversammlung am 22.02.2026 um 10:00 Uhr im Vereinsheim

Tagesordnung: 1. Begrüßung
2. Berichte aus der Ortsgruppe
3. Ehrungen

4. Wahl Obfrau/Obmann
5. Sonstiges
6. Schließen der Versammlung

Liebe Anglerinnen und liebe Angler,

das Jahr neigt sich dem Ende zu. In diesem Zusammenhang möchten wir euch berichten, was sich in 2025 ereignet hat und welche Aktivitäten das Jahr mit sich brachte. Unser Angeljahr begann mit unserem Hegefischen, was von unseren Anglern zahlreich angenommen wurde. Wir hatten leider etwas schlechtes Wetter, aber dafür wurde trotzdem noch gut

gefangen. Im Juni hatten wir unser Aalangeln. Die Fänge hierbei waren eher begrenzt. Dafür war das Grillen danach umso schöner, aber wir greifen nächstes Jahr mit neuem Mut wieder an, um ein paar Aale überlisten zu können.

Auch in diesem Jahr haben wir bei uns im Vereinsheim eine Sportfischerei Prüfung erfolgreich durchgeführt.

Wir als Ortsgruppe Grobefeihn haben im August ein Sommerfest veranstaltet. Zuerst sind wir mit der MS Gretje übers Timmler Meer und über das



Fehntjer Tief gefahren. Danach sind wir ins Vereinsheim gegangen um noch etwas gemeinsam zu Klönen, dabei wurde erst zu Mittag gegrillt. Am Nachmittag gab es nochmal Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Es war sehr schön und wir werden diese Veranstaltung im nächsten Jahr sicherlich wiederholen. Auch in diesem Jahr haben wir mehrere Besatzmaßnahmen vorgenommen, darunter waren Aal-, Hecht-, Zander-, und Karpfenbesatz. Dafür bedanken wir uns. Auf die Mitglieder der Ortsgruppe ist stets Verlass. Sowohl die Reinigungsaktionen als auch die Klönabende sind stets sehr gut besucht.





Um unsere Reinigungsdienste zu erleichtern, haben wir in diesem Jahr ein Paar neue Gartengeräte erhalten. Unsere Treffen der Friedfischgruppe sind ebenfalls immer gut besucht, daher können wir uns in dieser Hinsicht über mangelnde Beteiligung nicht beklagen. Wir bedanken uns für

die vielen helfenden Hände, denn auf die Mitglieder der Ortsgruppe ist stets Verlass. Wir wünschen allen Mitgliedern und ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und fischreiches Jahr 2026. Eure Obmänner Andreas & Lars

JUGEND

Moin Zusammen,

Das Wetter wird wieder kälter, auch die Tage werden wieder kürzer und die Angelsaison neigt sich so langsam dem Ende zu. Deshalb wollen wir einmal auf das Angeljahr zurückblicken. Ein Jahr voller Veranstaltungen, tollen Tagen und vielen schönen Fängen.

Unsere Jugendlichen konnten auch in diesem Jahr wieder tolle Fische fangen und präsentieren. Wir hoffen natürlich das auch im nächsten Jahr wieder tolle Fänge und neu Erfahrungen dazu kommen. Jetzt wo die Hauptangelsaison endet, wollen wir unsere Theorie Kenntnisse erweitern und auffrischen. Dafür wollen wir uns an einigen Tagen bei uns im Vereinsheim treffen und unsere Jugendlichen in der Theorie wieder fit

für das nächste Jahr machen. Aber natürlich darf auch eine Weihnachtsfeier nicht fehlen.

Damit Wünschen wir allen eine schöne Winterzeit und einen guten Start ins neue Angeljahr 2026.

Eure Jugendwarte



EMDEN

Liebe Anglerinnen, liebe Angler,

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Weihnachten steht vor der Tür und wir hoffen auf einige ruhige Stunden im Kreise unserer Liebsten. Anglerisch haben wir wieder viele

Einladung zur Ortsgruppenversammlung am 30.05.2026 um 15:00 Uhr im BVO-Haus

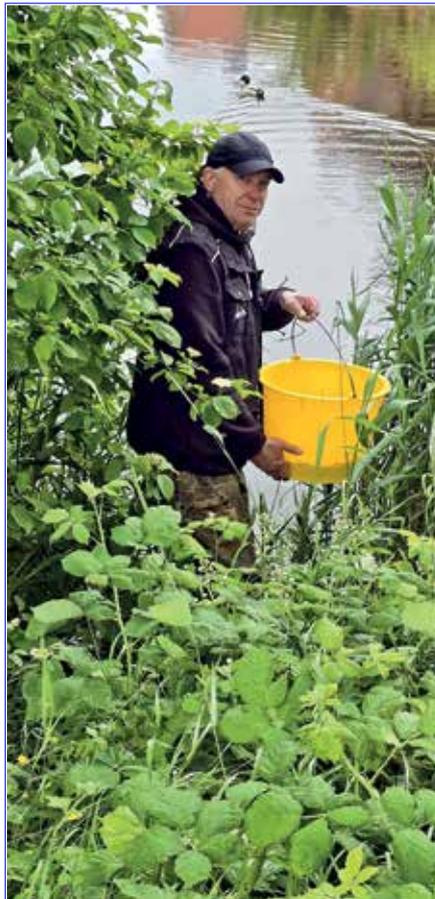
Tagesordnung: 1. Begrüßung
2. Berichte aus der Ortsgruppe
3. Ehrungen

4. Wahl Obfrau/Obmann
5. Sonstiges
6. Schließen der Versammlung

schöne Stunden an unseren Gewässern verbracht und viele schöne Fische überlisten können. Aber auch das ehrenamtliche Engagement kam nicht zu kurz. Wir haben in zwei großen Aktionen unse-

ren Gewässer in und um Emden gereinigt und bei unserem 7. und 8. Cleanup Berge an Müll, Fahrrädern, Einkaufskörben und Unrat gesammelt. Eine gute Sache, der sich immer mehr Vereine und Förderer anschließen.

Bei den Besatzmaßnahmen waren unsere Gewässerwarte und ihre Helfer mehrfach im Einsatz. Es wurde wieder Aale, Hechte, Zander, Karpfen und



TERMINE KLÖNABENDE 2026

5. Januar	6. Juli
2. Februar	3. August
2. März	14. September
13. April	12. Oktober
11. Mai	9. November
8. Juni	7. Dezember

Jeweils um 19:00Uhr im BVO-Haus.

Schleien besetzt. Ferner waren sie im Bereich der Fischereiaufsicht sehr viel im Einsatz. Fast täglich ist einer von Ihnen am Wasser um unsere Interessen zu vertreten und für Ordnung zu sorgen. Dafür sollten wir Ihnen auch mal ein Dankeschön zukommen lassen.

Aber geangelt haben wir natürlich auch. Zu unserem Raubfischangeln im Juni trafen wir uns bei strahlendem Sonnenschein und fast 30 Grad



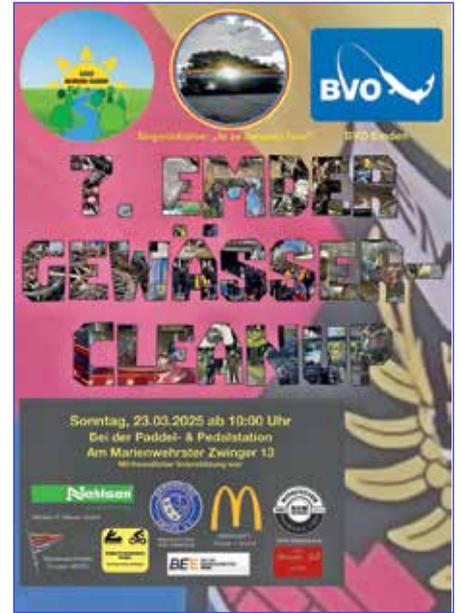
am Wasser. Das Wetter war sicherlich nicht optimal für ein Raubfischangeln, aber trotzdem konnten wir zwei schöne Zander jenseits der 70 cm Marke verhaften.

Ich wünsche allen Mitgliedern und ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2026.
Euer Obmann
Frerich Escher



Gewässerreinigung in und um Emden

Das 7. (im März) und 8. (im September) Emden Cleanup fanden 2025 mit sehr guter Beteiligung statt. Mittlerweile hat sich ein guter Stamm an teilnehmenden Vereinen und Unterstützern gebildet, der stetig wächst. Es freut uns, dass sich immer mehr Leute in den Dienst der guten Sache stellen und somit für Sauberkeit an und in unseren Gewässern sorgen. Es liegt uns sehr am Herzen gerade auch die Jugendlichen mit dieser Aktion zu sensibilisieren.



SÜDBROOKMERLAND

**Einladung zur Ortsgruppenversammlung
am 19.04.2026 um 10:00 Uhr im Vereinsheim**

Tagesordnung: 1. Begrüßung
2. Berichte aus der Ortsgruppe
3. Ehrungen
4. Wahl Obfrau/Obmann
5. Sonstiges
6. Schließen der Versammlung

Moin aus Abelitz

das Jahr neigt sich dem Ende zu – und auch das erste Vierteljahrhundert im neuen Jahrtausend haben wir bald hinter uns gelassen. Kinder, wie die Zeit vergeht...

Die letzten Wochen waren hier an der Küste recht durchwachsen. Ein paar warme Tage hier, ein paar Sonnenstrahlen da – aber mit einem schönen Sommer hatte das leider wenig zu tun.

Einzig unsere Fische und Amphibien freuten sich über dieses Mischmasch-Wetter. In Südbrookmerland blieb uns dadurch das zweite Jahr in Folge ein Fischsterben und das Austrocknen der Kanäle erspart.

In der Hoffnung auf einen schönen, frostigen Winter – und vielleicht etwas Schnee für die Kinder – wünsche ich allen Mitgliedern und ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2026.

Außerdem lade ich herzlich zu unseren regelmäßigen Klönabenden ein, die jeweils am ersten Freitag im Monat stattfinden. Beginn ist um 19:30 Uhr.
Gerold Pupkes,
Obmann

Arbeitseinsatz am Vereinsheim

Am 26. Juli stand bei uns nicht die Angelrute, sondern Besen, Heckenschere und Putzeimer im Mittelpunkt. Gemeinsam packten unsere Mitglieder für den Arbeitseinsatz am Vereinsheim an. Auf dem Plan stand die Pflege der Anlage und des Gebäudes: Sträucher



schneiden, Unkraut entfernen, Innenräume reinigen und natürlich auch die Fenster putzen. Mit vereinten Kräften ging es ans Werk, und schnell konnte man sehen, wie sich das Vereinsheim in neuem Glanz präsentierte.

Zur Stärkung gab es ein gemeinsames Frühstück, das sich alle Helferinnen und Helfer redlich verdient hatten. Ein herzliches Dankeschön geht an alle fleißigen Hände – nicht nur an diesem Tag, sondern auch an diejenigen, die das Vereinsheim regelmäßig außerhalb der großen Einsätze unterstützen. Ohne euch wäre das alles nicht möglich!





Von Hecht zu Hecke – die Ortsgruppe SBL packt den Spaten aus

Manchmal reicht schon eine kleine Nominierung in den sozialen Netzwerken und schon ist die Ortsgruppe Südbrookmerland mit vollem Einsatz dabei. So geschehen bei der viralen Baumpflanz-Challenge: Wir haben uns natürlich nicht lumpen lassen, kurzerhand einen Baum organisiert und selbst zum Spaten gegriffen.

Mit vereinten Kräften wurde das gute Stück eingepflanzt – und selbstverständlich auch ordentlich in Szene gesetzt, damit die ganze Welt sehen konnte: Wir können nicht nur Fische fangen, sondern auch Bäume pflanzen!

Der Spaß stand dabei genauso im Vordergrund wie die Botschaft: Umweltschutz geht uns alle an. Und wer weiß – vielleicht wächst unser Baum genauso kräftig heran wie unsere Gemeinschaft im Verein.



Ferienpassaktionen 2025 der Gemeinde Südbrookmerland

Zu den schönsten Veranstaltungen, die unsere Ortsgruppe ausrichtet, zählen immer die Ferienpassaktionen der Gemeinde Südbrookmerland!

Es ist für unseren Obmann Gerold Pupkes und seine Helferschar ist es immer eine große Freude, diese seit Jahren bestehenden tollen Aktionen zu organisieren und mitzugestalten. Für mich, ist es eine wahre Augenweide, mit ansehen zu dürfen, wie so manch' Junganglerin und -angler an das wertvolle Hobby mit ihren vielfältigen Facetten spielerisch herangeführt werden können und wie sich unsere jungen „Stammgäste“ in den letzten Jahren so toll entwickelt haben!

Die Natur lehrt den Jungen wie den Alten in dieser immer schneller werdenden digitalen Welt, den verantwortungsbewussten Umgang mit Flora und Fauna, übt die Geduld und





Konzentration eines jeden Einzelnen an der Angelrute, senkt den Stresspegel und stärkt zudem die Gemeinschaft aller beteiligten Generationen.

Ganz nebenbei sei bemerkt, dass jedes Mal, wenn ein junger heranwachsender Mensch eine Angel auswirft und wieder einholt, sich dessen Hand-Augen-Koordination und Feinmotorik immer mehr verbessern und verfeinern. Somit ist Angeln ein ganz wertvoller Beitrag zur Entwicklung eines Kindes.

Darum sind unsere begehrten Ferienpassaktionen auch immer bis auf die letzten Plätze ausgebucht, wie auch bei dem 1. Termin am 05.07.2025.

Hatte die 1. Sommerferienwoche mit wundervollem Sonnenschein und warmen sommerlichen Temperaturen gestartet, fiel dieser Angel-Sonnabend sprichwörtlich erstmal ins Wasser: Es regnete seit den frühen Morgenstunden „Binnfäden“ und auch am späten Vormittag, schien die Regenfront nicht abreißen zu wollen. Dessen ungeachtet, begaben sich die treuen Helferinnen und Helfer um ihren Obmann Gerold, pünktlich zur Mittagszeit zum vereinbarten Angelplatz am Moormuseum in Moordorf, um u.a. das Mannschaftszelt aufzu-

stellen und die Angelplätze für die angemeldeten 22 Kinder herzurichten.

„Es gibt kein schlechtes Wetter! Lediglich nur ungeeignete Kleidung!“

Nach diesem Motto standen demonstrativ die ersten hoch motivierten Kids bereits über eine halbe Stunde vor Startbeginn im Mannschaftszelt, um sich schwer bewaffnet mit allerhand Regenutensilien für „das Ereignis“ bei Gerold anzumelden. Es folgte noch genau ein Regenguss und wie aus Zauberhand, pünktlich fünf Minuten nach dem Startschuss, schloss Petrus seine Wasserpforten, damit die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr ganz persönliches erstes Ferienwochenende, ohne Lernstress und digitale Welt in der Natur auch genießen konnten. Und das taten sie in vollen Zügen: Bereits nach nur knapp einer halben Stunde konnten unsere jüngsten Petrijünger beträchtliche Weißfischfänge verzeichnen. Es lag wohl an dieser feuchtwarmen und nach dem vielen Regen, herrlich erfrischten Sommerluft, dass die Fische förmlich in Beißfreude gerieten und somit viele stolze Kinderaugen und auch die ihrer Begleitung zum Strahlen brachten.

Klar, dass sich das Jagdfieber auf alle Beteiligten dieser Veranstaltung übertrug und auch einige nach Beendigung dieses erfolgreichen Ferien-Angel-Nachmittages, kein Ende am Angelplatz finden konnten.

Unsere 2. Ferienpassaktion fand am 09.08.2025 statt und das war auch



schon das Einläuten des letzten Sommerferienwochenendes.

Bei viel Sonnenschein und hohen Temperaturen hatten sich wieder 22 Kinder auf dem Weg zu uns gemacht, um ihr Können und ihre Geduld an der Stipprute unter Beweis zu stellen. Doch diesmal wollten sich die Fangerfolge, wie in der 1. Ferienpassaktion Wochen zuvor, nicht so einstellen, wie es sich viele im Stillen erhofft hatten.

Ob es am sehr drückenden Wetter oder gar den beiß- und saugfreudigen Insekten lag? Vielleicht war es aber auch schon der Gedanke daran, dass in ein paar Tagen der Ernst des Lebens für die jungen Köpfe aus unserer Heimatgemeinde wieder losgehen sollte? Das zu beurteilen, ist schwer. Einige Kids brauchten von uns Helferinnen und Helfern, ein bisschen mehr an Motivation um weiterzumachen. Und siehe da, schon zeigten sich nach einigen Würfen auch die ersten Fangerfolge. Sogar eine wissbegierige dreijährige Besucherin hatte die Gelegenheit, natürlich unter der Aufsicht ihrer



Eltern, ihre ersten Würfe mit der Stipprute auszuprobieren.

Nach diesen wirklich sehr erfolgreichen zwei Angelnachmittagen, konnten nach einer abschließenden Stärkung mit Bratwurst und Getränken am Grill und der Übergabe der begehrten Teilnehmerurkunden, wieder über 40 glückliche Kinder von ihren stolzen Erziehungsberechtigten um 17:00 Uhr in Empfang genommen werden. Belohnt wurden wir bei beiden Veranstaltungen mit vielen strahlenden, glücklichen Augen und so manch schönen Gesprächen mit unseren jungen Angel-Schützlingen und ihren Erziehungsberechtigten.

Das war wieder eine feine Sache!

Bedanken möchten wir uns bei dieser Gelegenheit bei der Firma Hobby-Markt Müller aus Moordorf, die an beiden Veranstaltungen wieder die Angelköder zur Verfügung gestellt hat.

Gemeinsames

Angeln am 21. September

Am 21. September trafen sich einige unserer unerschrockenen Mitglieder zum gemeinsamen Angeln – und das trotz eines Sturms, der eher nach warmem Sofa und heißem Tee als nach Rute und Kescher rief. Doch echte Angler lassen sich von ein bisschen „ostfriesischem Schietwetter“ natürlich nicht abschrecken!

Besonders schön: Auch ein neues Mitglied war mit von der Partie und nutzte die Gelegenheit, sich direkt bei Windstärke 7 Bft zu beweisen. Mit breitem Grinsen und wetterfester Laune wurde das stürmische Willkommen tapfer angenommen – eben echte Anglermentalität.

Und wie es sich gehört, blieb der Erfolg nicht aus: Unter anderem gingen Hechte an die Haken, sodass am Ende nicht nur die Gespräche, sondern auch die Kescher gut gefüllt waren.

Alles in allem ein gelungener Tag, der

wieder einmal gezeigt hat: Für Angler gilt – es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Ausreden.

Klönabende in Abelitz

Einmal monatlich, am 1. Freitagabend um 19:30 Uhr, treffen wir uns in unserem Anglerheim in der Bahnhofstraße.

Wir Petrijünger, ob jung oder alt, unterhalten uns an solchen Abenden gerne über Angeltechniken und die besten Angelplätze in unserem Gebiet. Aber auch der Personenkreis, der über keine Anglererfahrung oder über keinen Angelschein verfügt, ist bei uns herzlich willkommen. Bei unseren Treffen geht es nicht nur ausschließlich um Erfahrungsaustausch, oh nein: der gemeinsame Dialog aus dem alltäglichen Leben, beschäftigt uns in der gemütlichen Atmosphäre unseres Anglerheimes. Es wird sowohl in unserer ostfriesischen Muttersprache als auch auf Hochdeutsch „geklönt“ und hier darf gerne von Herzen gelacht, aber auch diskutiert werden. Ein bisschen „Anglerlatein“ darf bei uns natürlich auch nicht fehlen.

In Abelitz treffen sich sowohl die netten und bodenständigen Südbrookmerländer:innen, als auch die angenehme Nachbarschaft aus den umliegenden Gemeinden wie bspw. aus Brookmerland, Großheide und Krummhörn. Auch unsere zugezogenen und bestens integrierten Rheinländer, Oldenburger und Schleswig-Holsteiner fühlen sich in unserer goldenen Mitte pudelwohl und bereichern unsere illustre Runde. An diesen Abenden werden ohne jeglichen Stress und Hektik, unsere Ortsgruppen-Termine geplant und organisiert und mit allen Beteiligten im freundschaftlichen Konsens abgestimmt.

Diese Art der Vereinspflege ist so wertvoll und ganz besonders schätze ich die herzliche Art aller teilnehmenden Ortsgruppenmitglieder. Was mich aber besonders begeistert ist die Tatsache, dass sich das weibliche

Geschlecht mittlerweile immer mehr in das schöne Angelhobby bei uns integrieren kann, wo es doch eigentlich immer noch eine Männerdomäne ist.

Vielleicht habe ich mit diesem kleinen Bericht Euer Interesse geweckt und Ihr habt Lust bekommen, sich uns anzuschließen? Denn man los: Eine genaue Wegbeschreibung findet Ihr auf der Homepage des BVO.

Wir freuen uns auf Euch!

Das traditionelle Sommerfest

Am 23. August feierten wir unser Sommerfest – und wie immer war es eine Veranstaltung für die ganze Familie. Eröffnet wurde der Tag traditionell von unserem Obmann, der mit geübtem Schwung das Bierfass anstach und damit den Startschuss für einen geselligen Tag gab.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Am Grill wurde kräftig aufgelegt, dazu gab es kühle Getränke und natürlich auch das ein oder andere Glas Bier. Doch nicht nur die Verpflegung ließ keine Wünsche offen – auch an Spiel und Spaß wurde gedacht.

Zwar machte das Wetter uns einen Strich durch die Rechnung und so mussten die geplanten Outdoorspiele nach drinnen verlegt werden, aber das tat der Stimmung keinen Abbruch. Ganz im Gegenteil: Jung und Alt lieferten sich spannende Duelle, etwa beim Tischkickerturnier, bei dem mit großem Ehrgeiz um jeden Treffer gekämpft wurde.

Am Ende stand fest: Schlechte Laune hat bei uns genauso wenig eine Chance wie schlechtes Wetter. Das Sommerfest war ein voller Erfolg und hat einmal mehr gezeigt, was für eine großartige Truppe wir haben.

Moin aus der Jugendgruppe Südbrookmerland

Zum Auftakt dieses Jahres hieß es für unsere Jugendgruppe wieder: „Ruten einpacken und ab an den Forellensee Stumpenser Mühle! Das Wetter zeigte sich zwar von seiner sonnigen Seite, aber wer länger im Schatten stand, merkte schnell, dass es noch ziemlich frisch war. Zum Glück sorgten warmer Kakao und selbstgemachte Hotdogs zwischendurch für die nötige Stärkung und für gute Laune sowieso. Die Fische waren an diesem Tag in bester Beißlaune. Jeder Angler konnte mindestens zwei Forellen landen. Damit hatten alle Kids ihre Erfolgserlebnisse, es wurde ordentlich gefachsimpelt und gejubelt. Ein besonderes Dankeschön geht wie immer an unser Wettkampfteam „Stumpenser Mühle“, das den jungen Anglern mit Tipps und Tricks zur Seite stand. Ihr habt mal wieder gezeigt, wie man mit Geduld und Fachwissen Begeisterung weitergibt – klasse, Jungs! Zum krönenden Abschluss wartete dann noch eine Überraschung von den Profis, die den Tag perfekt abgerundet hat. So bleibt dieser Ausflug für alle Beteiligten ein echtes Highlight – und garantiert unvergesslich.



Zeltlager in Emden – Spaß, Angeln und Pokale!

Was gibt es Schöneres, als ein Wochenende voller Natur, Angeln und Gemeinschaft? Genau das erlebten unsere Nachwuchsangler beim Zeltlager in Emden am BVO-Haus. Zahlreiche Jugendliche aus der gesamten BVO-Jugend waren dabei und verwandelten das Gelände in eine kleine Zeltstadt. Natürlich wurde fleißig geangelt – doch nicht nur das, auch die Natur wurde genossen und die Gemeinschaft an dem langen Wochenende sorgte manchmal für viele Lacher und gute Stimmung. Ein echtes Highlight war der Besuch unseres BVO-Casting-Teams. Mit viel Geduld und Know-how brachten sie den jungen Profis einige neue Wurftechniken bei. Dazu gab es einen kleinen Wettkampf, bei dem drei Angler*innen ganz besonders glänzten: Samira, Sebastian und Anton, aus unserer Jugendgruppe, sicherten sich mit tollen Leistungen die Pokale. Herzlichen Glückwunsch, ihr seid spitze! Das Wetter spielte perfekt mit, die Stimmung war grandios, und wie so oft gab es am Ende noch eine kleine Überraschung für alle Teilnehmer. Ein Wochenende, das allen lange in Erinnerung bleiben wird – und das Lust macht aufs nächste Mal!



Angeln am Meedekanal – Sonne, Spaß und Fänge

Bei bestem Wetter machte sich unsere Jugendgruppe auf den Weg zum Meedekanal. Schon beim Aufbau der Ruten war klar: Heute wird ein richtig schöner Tag am Wasser! Die Fische waren zwar nicht die größten, aber dafür zahlreich vertreten. So konnten wir mehrere Bisse verzeichnen – und auch die kleineren machten mindestens genauso viel Freude. Schließlich zählt beim Jugendangeln nicht nur die Größe, sondern vor allem der Spaß am Hobby.



MOORMERLAND

**Einladung zur Ortsgruppenversammlung
am 27.03.2026 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus**

Tagesordnung: 1. Begrüßung
2. Berichte aus der Ortsgruppe
3. Ehrungen

4. Wahl Obfrau/Obmann
5. Sonstiges
6. Schließen der Versammlung

Hallo liebe Angelfreunde und Angelfreundinnen,

herzlich Willkommen auf den Seiten der Ortsgruppe Moormerland.

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Verbandsnachrichten berichtet, Anfang des Jahres habe ich die Tätigkeiten des Obmanns von Wilfried de Boer, damals noch kommissarisch, übernommen.

Auf der Ortsgruppenversammlung im März wurde ich zum Obmann gewählt, auf der Mitgliederversammlung im Juni wurde die Wahl bestätigt und ich darf mich seitdem neuer Obmann für unsere Ortsgruppe Moormerland nennen.

Vielen Dank für das ausgesprochene Vertrauen.

Ortsgruppe Moormerland?

Richtig gelesen, die Ortsgruppe Oldersum wurde umbenannt.

Aber hierzu gleich mehr, alles der Reihe nach.

Zu Beginn möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich einmal kurz vorstellen.

Mein Name ist Christian de Buhr, ich bin 44 Jahre alt und wohne in Warsingsfehn / Moormerland.

Ich angel seit ich denken kann, bin von Kind / Jugendlicher ab an Mitglied in mehreren Angelvereinen, natürlich auch im BVO.

Ich bin verheiratet und habe 2 Kinder. Sowohl meine Frau, als auch meine Kinder angeln.

Vor 4 Jahren habe ich zusammen mit meiner Frau und unserm gemeinsa-



men Freund Matthias die Jugendgruppe übernommen, während dieser Zeit habe ich bereits angefangen Wilfried als Vertreter zu begleiten und mich auf eine mögliche Nachfolge als Obmann vorzubereiten.

Eine Gewässerwarte-Schulung im Jahr 2024 rundete die Vorbereitung auf dieses Amt ab.

Natürlich übernimmt man einen solchen Posten nicht, ohne sich auch Ziele zu stecken. Ich würde mir wünschen die Mitglieder der Ortsgruppe Moormerland dazu motivieren zu können, sich aktiv am Vereinsleben zu beteiligen, sei es beim Klönabend, bei Angelveranstaltungen, Umweltaktionen oder vielleicht auch mal bei einem Arbeitsdienst wie Fischbesatz. Ich bin der Meinung, ein Verein ist immer nur so stark wie seine Mitglieder. Je mehr Mitglieder sich im Verein engagieren und das Vereinsleben aktiv mitgestalten, desto besser funktioniert ein Verein.

Darüber hinaus finde ich gute Jugendarbeit elementar wichtig, hier

sind wir mit unseren vier Jugendwarten Caro, Matthias, Jan und Kilian richtig gut aufgestellt, die Jugend darf sich auch im kommenden Jahr auf zahlreiche gut organisierte Veranstaltungen freuen.

Zurück zur

Namensänderung der Ortsgruppe.

Die Ortsgruppe Oldersum wurde im Jahr 1974 gegründet, im Jahr 2024 hatte die Ortsgruppe Oldersum 50 jähriges Bestehen. Kein Grund für eine Umbenennung, trotzdem ein würdiger Zeitpunkt, 50 Jahre sind schließlich ein stolzes Alter für eine Ortsgruppe. Gleichzeitig ging eine Ära zu Ende, unser langjähriger Obmann Wilfried hat sein Amt nach ca. 30 Jahren abgegeben.

Hauptgrund für die Namensänderung ist aber die Benennung nach dem Einzugsgebiet unserer Ortsgruppe, der Gemeinde Moormerland. Einwohner der Gemeinde Moormerland sind Mitglieder der

Ortsgruppe Moormerland, nachvollziehbar und einfach verständlich. Somit schließt sich der Kreis, denn auch unsere anderen Ortsgruppen sind nach Ihrem Einzugsgebiet benannt.

Ortsgruppenversammlung 2025

Am 28.03.2025 fand im Bürgerhaus in Oldersum die Ortsgruppenversammlung 2025 statt. Neben den bereits erwähnten Obmann-Wahlen und der Bekanntgabe der Umbenennung der Ortsgruppe, gab es für die Anwesenden viele Informationen zu alle aktuellen Themen im BVO. Hier habt Ihr die Möglichkeit Euch mit einzubringen, Probleme anzusprechen und Euch über aktuellen Themen zu informieren. Nutzt die Chance und besucht die Ortsgruppenversammlungen! Wir würden uns freuen Euch zahlreich begrüßen zu dürfen.

Hechtbesatz 2025

Schön, wenn eine Ortsgruppe funktioniert. Für die meisten unserer aktiven Mitglieder kam die Nachricht spontan, Hechtbesatz ist bereits auf dem Weg zu uns. Schnell wurde ein Plan geschmiedet, die Hechte wurde auf verschiedene Autos aufgeteilt und innerhalb kürzester Zeit artgerecht und großzügig auf unsere Gewässer verteilt. Danke für Eure Spontanität und Zuverlässigkeit!



Vatertagsangeln 2025

Das Vatertagsangeln unserer Ortsgruppe hat sein vielen Jahren Tradition. Das als Hegefischen ausgelegene Gemeinschaftsangeln war auch in diesem Jahr mit 25 Teilnehmern gut besucht. Morgens um 6:00 Uhr war Treffen am Blockhaus in Oldersum, nach kurzer Begrüßung ging es für die Teilnehmer ans Wasser, einer abgesteckten Strecke am Ems-Seitenkanal.

Die Teilnehmer konnten insgesamt ca. 50 kg Weißfisch fangen, die Fische wurden in den Autobahnkolk Oldersumer Neuland umgesiedelt. Danke für Eure Teilnahme und Unterstützung.

Gemeinsam wurde der Angelvormittag mit einer Stärkung vom Grill besiegelt. Zum Abschluss erhielt jeder Teilnehmer ein Spargelpaket mit Kartoffeln, Schinken und Sauce Hollandaise.

Aalbesatz 2025

In diesem Jahr wurde wieder eine große Menge Aal in unseren Gewässer besetzt.



Eine unglaubliche Menge von insgesamt 860kg Farmaal, bei ca. 3g Gewicht entspricht dies eine Stückzahl von ca. 286.000 Aalen, fanden in unseren Gewässern ein neues Zuhause. Die Aale wurden auf unsere zahlreichen Gewässer mit Abwanderungsmöglichkeit besetzt. Selbstverständlich war auch unsere Ortsgruppe bei der gut geplanten Besatzmaßnahme beteiligt.

Früh morgens wurde die wertvolle Fracht in Großfehn angeliefert, das Verteilen der Fische auf die Ortsgruppen war wie immer gut durchorganisiert und somit schnell und fischschonend durchgeführt. Schnell wurden die Aale an ihre Zielgewässer gebracht und schonend in ihr neues Zuhause entlassen. Unterstützt hat uns hierbei, wie jedes Jahr, durch unsere Jugendgruppe.

Zanderbesatz 2025:

Auch in diesem Jahr wurden wieder vorgestreckte Zander besetzt. Die Besatzgewässer wurden hierfür im Vorfeld festgelegt. Für die Ortsgruppe Moormerland hieß es anpacken beim Zanderbesatz für den Autobahnkolk Oldersumer Neuland.

Ca. 200 Zander in einer Größe von rund 30 cm wurden besetzt.

Arbeitseinsatz Blockhaus:

Im August wurde unser Blockhaus in Oldersum von einigen fleißigen Helfern in Form eines gemeinsamen Arbeitseinsatz etwas aufgefrischt. Diverse Arbeiten wurden ausgeführt - entrümpelt, gereinigt, repariert, Elektroarbeiten durchgeführt sowie dem Blockhaus einen neuen Anstrich verpasst. Zudem wurden diverse Gartenarbeiten erledigt.

Ortsgruppeninternes

Raubfischangeln:

Mit dem Ziel einige Mitglieder unserer Ortsgruppe zu erreichen, wurde am 14.09.2025 ein ortsgruppeninternes Raubfischangeln organisiert. Hierzu fanden sich morgens um 6:00 Uhr, 8 Teilnehmer ein. Nach kurzer Einweisung ging es an die frei gewählten Gewässer.

Geangelt wurde bis 11:00 Uhr. Die Fangergebnisse waren bescheiden, nicht jeder Tag ist Fangtag.

Abgeschlossen wurde der Angeltag mit einem schönen und ausgiebigen Mittagessen vom Grill.

Klönabend:

Jeden 2. Freitag im Monat findet der Klönabend unserer Ortsgruppe statt. Hierzu treffen wir uns im Blockhaus

in Oldersum. Hier wird über aktuelle Vereinsthemen gesprochen, Fangberichte ausgetauscht und gefachsimpelt. Witterungsbedingt fällt der Klönabend in den Wintermonaten aus. Gerne können Interessenten mich vorher anschreiben und über das Stattfinden des Klönabends informieren. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen.

Raubfischangeln:

Am 12. Oktober findet das Raubfischangeln der Ortsgruppe Moormerland statt. Zum Zeitpunkt dieses Berichts liegt dieser Termin noch in der Zukunft. Wir freuen uns auf hoffentlich viele Teilnehmer, gute Fänge und ein gemütliches Zusammensein.

Für das kommende Angeljahr 2026 möchten wir Euch schon einmal auf nachfolgende Termine unserer Ortsgruppe hinweisen:

27.03.2026

Ortsgruppenversammlung,
19:00 Uhr im Bürgerhaus
Oldersum

14.05.2026 Vatertagsangeln,
6:00 Uhr am Blockhaus in
Oldersum

08.11.2026 Raubfischangeln,
6:30 Uhr am Blockhaus in
Oldersum

(Für alle Angelveranstaltungen gilt die übliche Anmeldefrist von einer Woche vor Veranstaltung)

Wir wünschen allen Mitglieder noch viele schöne Stunden am Wasser, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in neue Angeljahr.

Christian de Buhr



Jugendgruppe

Auf der Ortsgruppenversammlung wurde Christian, unser bis dato 1. Jugendwart, zum Obmann der Ortsgruppe Moormerland gewählt. Somit wurden auch die Leitung der Jugend unserer Ortsgruppe neu aufgestellt. Bereits vor den Obmannwahlen hat sich Jan bereit erklärt, Caro und Matthias als weiterer Jugendwart zu unterstützen. Vielen Dank Jan für, Deinen Einsatz.

Mit Caro, Matthias und Jan durften wir motiviert in die neue Saison starten.

Auch im Jahr 2025 gab es wieder viele Veranstaltungen für unsere Jugendlichen. Mit der nachfolgenden Auswahl wollen wir Euch einige Eindrücke geben.

Forellenangeln:

Die Saison begann für die Jugend gleich mit einem Highlight, das Forellenangeln der Gesamtjugend! Mit echten Forellenprofis am Wasser, das konnte nur gut werden. Unter der Anleitung des Fishing-Teams der Stumpenser Mühle wurden verschiedene Techniken ausprobiert, zahlreiche Tipps und Tricks abgegriffen und natürlich tolle Fische gefangen. Hierzu gibt es einen ausführlichen Bericht in diesen Verbandsnachrichten.

Anangeln der Gesamtjugend:

Das Anangeln der Gesamtjugend wurde in diese Jahr von der Ortsgruppe Großefehn ausgetragen.

Geangelt wurde am Randkanal als Hegefischen. Unsere Kids waren hoch motiviert. Konzentriert wurde gestippt und gefeedert. Mit Erfolg, alle Kinder konnten ihre Fische fangen. Im Anschluss wurden wir mit Bratwürsten vom Grill versorgt.

Catch & Cook – Brassenburger:

Das die großen Brassen richtig leckere Speisefische sind, wollten wir unseren Kids und Jugendlichen mit einen gemeinsamen Catch & Cook zeigen. Gemeinsam wurde geangelt, Ziel war der Fang von größeren Brassen. Im Anschluss sollte das Verarbeiten und Zubereiten der Fische zu leckeren Fischfrikadellen gezeigt werden. Diese wurden dann mit diversen Beilagen zu Brassen-Burgern veredelt.

Alles leichter gesagt als getan. Die Zeit der Umsetzung hat sich als schwierige Brassenzeit herausgestellt. Aus diesem Grunde hatten wir etwas Unterstützung beim Fang einer ausreichenden Menge großer Brassen. Gemeinsam wurden alle Brassen verarbeitet, hierbei wurde den Jugendlichen auch das Filetieren der Fische gezeigt, geschützt mit Kettenhandschuh durften alle Interessierten auch erste eigene Filetiererfahrungen sammeln.

Parallel wurden an einer weiteren Station die frisch geschnittenen Filets mit verschiedenen weiteren Zutaten durch den Fleischwolf gedreht, die Frikadellen geformt und auf dem Grill gegart.

Dann kam endlich die Stunde der Wahrheit, jeder konnte seinen eigenen Brassen-Burger kreieren. Alle Beteiligten waren begeistert, die Fischfrikadellen bzw. die Burger waren sehr lecker.

An dieser Stelle ein dickes Dankeschön an Wolfgang und Silvia für die Unterstützung, Durchführung und Bereitstellung der Location.

Jugend-Zeltlager der Gesamtjugend:

Selbstverständlich war auch unsere Jugendgruppe mit einigen Teilnehmern beim Zeltlager der Gesamtjugend in Emden vertreten. 4 spannende Tage und 3 Übernachtungen sollten es werden.

Unsere Jugendlichen haben viel geangelt, waren erfolgreich beim Casting und durften viele tolle Eindrücke gewinnen. Wir sind auf jeden Fall im kommenden Jahr wieder mit dabei.

Besonders erfreulich, während des Zeltlagers hat sich Kilian bereit erklärt uns als 4. Jugendwart zu unterstützen. Sehr zur Freude unser 3 Jugendwarte. Herzlich Willkommen Kilian!



Baumpflanz-Challenge:

Auch der BVO wurde bei der Baumpflanz-Challenge nominiert. Innerhalb 48 Stunden musste der BVO einen Baum pflanzen. Hiermit wurde unsere Jugendgruppe beauftragt. Problem war die Jahreszeit, Bäume sollten nicht im Sommer gepflanzt werden. Alternativ wurde zusammen mit Andreas Wölke und Stefan Kuhlmann ein Obststrauch gepflanzt. Dieser hat seinen Platz am Vereinsheim in Emden gefunden.



Nachtangeln:

Größtenteils finden die Angeln unserer Jugendgruppe Samstag Vormittags statt, umso schöner sind da natürlich die Abend-/Nachtangeln während der Sommerferien. Mehrfach haben unsere Jugendwarte hierzu eingeladen. Gemeinsam wurde geangelt, zu Abend gegessen, tolle Fänge gemacht und in Geburtstage reingefeiert. Das Angeln im Dunkeln ist spannend und immer ein kleines Abenteuer. Das Beobachten der Knicklichtposen ist immer ein besonderes Erlebnis. Entsprechend beliebt ist unser Nachtangeln bei den Jugendlichen, entsprechend gut waren unsere Nachtangeln besucht.



Es wurden zahlreiche kleine Aale gefangen, diverse Weißfische und Barsche.

Abangeln der Gesamtjugend:

Wie auch im letzten Jahr durfte unsere Ortsgruppe das Abangeln der Gesamtjugend organisieren.

Am 20.09.2025 haben wir alle Jugendgruppen des BVO zum gemeinsamen Hegefischen am Ems-Seitenkanal eingeladen. Morgens um 8:00 Uhr startete die Angelveranstaltung mit einer Begrüßung durch Stefan Kuhlmann. Im Anschluss wurden die Angelplätze bezogen. Ca. 40 Jugendliche konnten



in den insgesamt 4 Angelstunden ca. 10,6 kg Weißfisch fangen, in erster Linie Rotaugen.

Der Fischtransport und das Umsetzen wurde von freiwilligen Helfern unserer Ortsgruppe durchgeführt. Zum Abschluss gab es leckere Bratwürste und Frikadellen vom Grill. Vielen Dank an alle Helfer für Eure Unterstützung!



Catch & Clean Day 2025:

Der Catch & Clean Day 2025 stand seit geraumer Zeit dick rot angemerkert im Kalender. Auch wenn wir Angler grundsätzlich immer einen Müllsack im Gepäck haben sollten, der Catch & Clean Day ist für uns der Anlass zu einer gut organisierten Müllsammelaktion.

Wir haben viel Werbung gemacht, Unterstützung auch bei den Nichtanglern gesucht, uns um die Müllentsorgung gekümmert, einen Sammelpunkt ausgewählt, das Bürgerhaus in Neermoor eingerichtet um unserer fleißigen Sammler mit Getränken, Kaffee, Kuchen und Keksen zu versorgen. Es wurden ausreichend Müllsäcke bestellt, eine Karte für die Planung der Sammelstrecken bereit gelegt usw.

Leider wurde die Arbeit nicht belohnt, die Beteiligung war nicht so, wie von uns im Vorfeld erhofft.

Davon hat sich aber unsere Einsatzbereitschaft natürlich nicht trüben lassen, bereits Tage zuvor waren Caro und Matthias mit einigen Jugendlichen am Wasser um zu Müll zu sammeln. Einige Jugendliche waren alleine los und haben gesammelt.

Am Catch & Clean Day waren wir eine kleine Gruppe Müllsammler, das Gesamtergebnis kann sich trotzdem sehen lassen. Insgesamt wurden 110 kg Müll gesammelt. Hierfür mussten wir alle richtig arbeiten, diese Tatsache haben wir positiv bewertet. An vielen Strecken war erfreulich wenig Müll zu finden, im Vergleich zu den vergangenen Jahren eine erfreulich positive Erkenntnis.

Den Catch-Teil unseres Catch & Clean Days holen wir natürlich noch nach, auf Grund der Größe der Müllsammelaktion haben wir die Veranstaltung aufgeteilt.

Blick in die Zukunft:

Es folgte noch einige spannende Veranstaltungen. Wir Jugendwarte freuen und besonders auf die bevorstehenden Raubfischangeln. Sowohl von der Gesamtjugend, als auch ortsrgruppenintern erwartet uns ein Raubfischangeln. Auf jeden Fall wird es im Vorfeld ein Deadbait-Seminar geben. Hier wollen wir unsere Erfahrung mit den Jugendlichen teilen und ein bisschen die ersten Berührungängste nehmen.

Das Ende des Jahres wollen wir selbstverständlich mit einer schönen Weihnachtsfeier beenden.

An dieser Stelle ein dickes Danke an die privaten Spender diverser Angelsachen. Danke an Fa. Wessels für die Unterstützung unserer Jugendgruppe.

Wir wünschen Euch ein dickes Petri, Caro, Matthias, Jan und Kilian

WIESMOOR

**Einladung zur Ortsgruppenversammlung
am 06.02.2026 um 19:30 Uhr im Vereinsheim**

Tagesordnung: 1. Begrüßung
2. Berichte aus der Ortsgruppe
3. Ehrungen

4. Wahl Obfrau/Obmann
5. Sonstiges
6. Schließen der Versammlung

Liebe Angler/innen,

Das Jahr 2025 geht langsam dem Ende entgegen. Zwei Veranstaltungen sind noch in Arbeit, zwei sind bereits vorbei.

Das Ostereier-Angeln war mit 51 Angler/innen sehr gut besucht. Leider



waren die Fänge bescheiden, aber alle hatten Spaß bei der Veranstaltung. Nach dem Angeln saßen alle noch ein wenig zum Klönen beisammen.

Aalbesatz

Wie jedes Jahr steht der Aal Besatz an. Samstags Morgen trafen wir uns gegen 8.30 Uhr beim Anglerheim. Es kamen 9 Personen, davon ein Jugendlicher, die wir auf vier Fahrzeuge verteilten, um die Aale so schnell wie möglich auf die Kanäle zu verteilen. Gegen 9.00 Uhr war der LKW mit den Aalen da. Schnell wurden die Aale in unsere Behälter verteilt, dann ging es los. Mit einem Litermaß wurden die Aale dann verteilt. Jedes Fahrzeug hatte die zu besetzende Strecke im Vorfeld bereits zugeteilt bekommen. Vielen Dank an alle Helfer.

Das Anangeln war auch wieder mit 53 Angler/innen sehr gut besucht. Diesmal waren auch die Fänge viel besser, es wurden über 140 Kg gefangen, welche anschließend umgesetzt wurden.



Ende Juni hatten wir eine PC-Schulung für die Obmänner in unserem Anglerheim. Wir hatten alle einen neuen Laptop bekommen, dafür brauchten wir eine Schulung. Viele Fragen konn-



ten beantwortet werden und neue Dinge erlernt werden.

Unser Grillfest musste ich leider Absagen, zu wenig Beteiligung, es war wohl der Zeitpunkt welcher nicht so passend war.

Die Vorbereitung fürs Abangeln laufen, erste Anmeldungen sind da. Ob es wieder soviel werden, weiß man ja nicht. Es ist jedoch jeder herzlich willkommen.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Helfern, die mich bei der Organisation unterstützen bedanken, besonders bei Joachim Ihnen, der

unser Grillmeister auf den Veranstaltungen ist.

Auch beim Vorstand des BVO möchte ich mich recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken, natürlich auch bei den Damen vom Büro, sie sind immer freundlich trotz des Stress den sie bewältigen müssen.

Ich wünsche allen eine schöne Weihnachtsfeier und einen guten Rutsch ins Neue Jahr, bleibt gesund.

Euer Obmann
Georg Marken



Termine 2026 der Ortsgruppe Wiesmoor

Jahreshauptversammlung	06.02.2026	19:30 Uhr
Ostereier Angeln	03.04.2026	6:00 Uhr
Anangeln	25.05.2026	6:00 Uhr
Abangeln	04.10.2026	6:30 Uhr
Raubfischangeln	25.10.2026	6:30 Uhr

Jeden ersten Freitag im Monat ist unser Klönabend, da ist jeder herzlich willkommen.

JUGEND

An Karfreitag nahmen wir mit der Jugendgruppe an der Ortsgruppen-Veranstaltung mit 6 Jugendlichen teil. Trotz des schlechten Wetters konnten wir vereinzelt paar Fische fangen. So wie Jonas der das erste mal bei unserem Jugendangeln teilgenommen hat, konnte eine schöne schleie fangen.

Am Samstag den 3.5 trafen wir uns am Grobfehnkanal zu leichtem Posen- und Feederangeln. Über den Vormittag konnte einige Fische wie Brassen und Rotaugen gefangen werden

Dieses Jahr nahmen wir mit der Jugendgruppe am jährlichen Aalbesatz teil um die Jungaale schnell in die vorgesehen Gewässer auszusetzen.

Vom 3. bis zum 6. Juli stand das großen Zeltlager der gesamten BVO-Jugend in Emden an.

Nach dem die Zelte beim Anglerheim in Emden aufgebaut wurde und und das Programm fürs Zeltlager erzählt wurde ging es im Anschluss ging es ans zum kanal zum Angeln. In den folgenden Tagen wurden Hechte, Barsche, Aale und zahlreiche Brassen und Rotaugen gefangen.



Am ersten Wochenende im August hatte wir Besuch von einer Jugendgruppe aus Osnabrück. Trotz des schlecht angekündigten Wetters ging es am Samstagvormittag mit den Jugendlichen los zum Feedern und leichten Posenangeln. Abends ging es dann nochmals ans Wasser. Trotz das es den ganzen Abend geregnet hatte waren die Fische in Beisslaune. Es gingen Barsche,

Schleien, Brassen, Güstern an den Haken. Am Abend wurden zudem einige Aale gefangen.

Neue Jugendliche sind jederzeit herzlich willkommen in der Jugendgruppe in Wiesmoor.

Dickes Petri
Die Jugendwarte
Stefan und Tobias

Eine kleine Auswahl
aus allen
eingesandten Fotos

Besondere
Fänge



Zander, 94 cm, 6.500 g
gefangen von Andreas Kotecz



Hecht, 106 cm, 12.000 g
gefangen von René Heise



Zander, 80 cm, 4.500 g,
gefangen von Sven und Max Feldmann



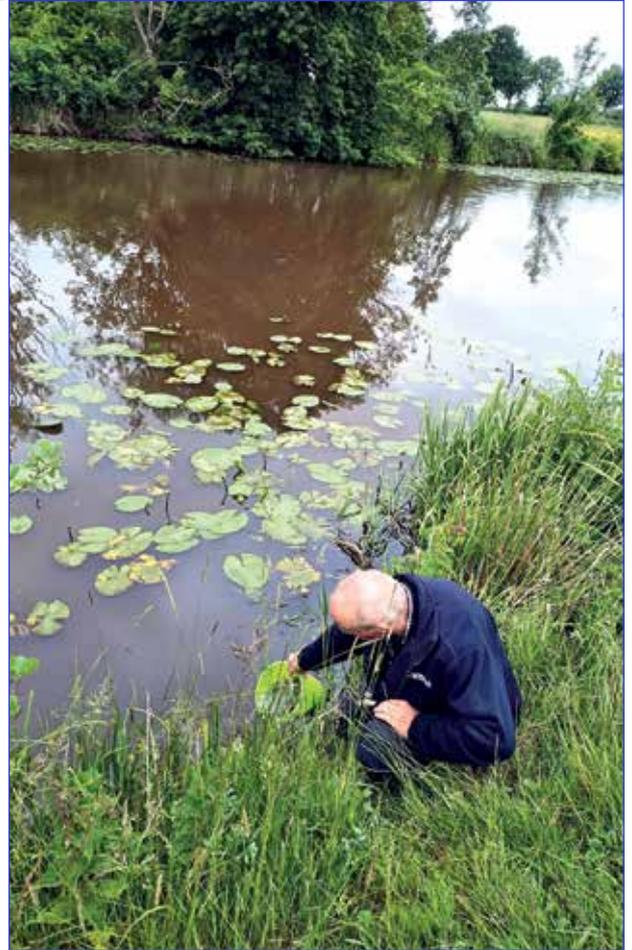
Aal, 116 cm, 2.125 g
gefangen von Andre Dirks

WITTMUND

**Einladung zur Ortsgruppenversammlung
am 06.03.2026 um 19:00 Uhr im Vereinsheim**

Tagesordnung: 1. Begrüßung
2. Berichte aus der Ortsgruppe
3. Ehrungen

4. Wahl Obfrau/Obmann
5. Sonstiges
6. Schließen der Versammlung





NORDEN

Die Ortsgruppe Norden blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück, in dem wir uns wieder mit viel Engagement für Natur, Jugend und Gemeinschaft eingesetzt haben.

Viele Helfer und Helferinnen sowie Jugendliche haben bei der Gewässerreinigung mit angepackt. Dank Ihres Einsatzes konnte wieder viel Müll aus und um die Gewässer entsorgt werden. Ein großer Container ist wieder bis zum Anschlag gefüllt gewesen. Uferbereiche sind nun wieder etwas sauber und schön anzusehen.



**Einladung zur Ortsgruppenversammlung
am 08.02.2026 um 10:00 Uhr im Vereinsheim**

Tagesordnung: 1. Begrüßung
2. Berichte aus der Ortsgruppe
3. Ehrungen

4. Wahl Obfrau/Obmann
5. Sonstiges
6. Schließen der Versammlung

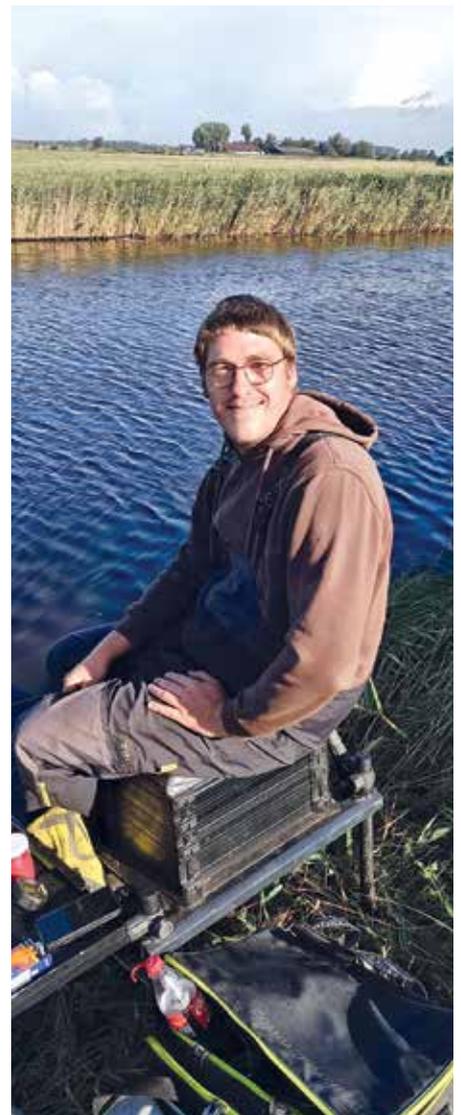
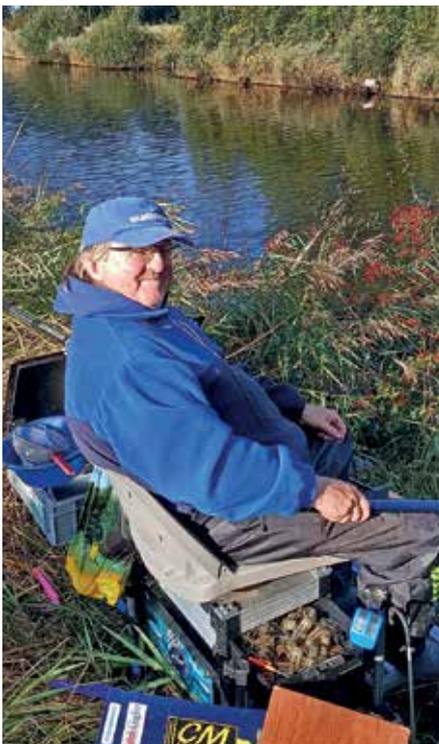


Wir beteiligten uns an der Baumpflanz-Challenge und setzten damit ein Zeichen für aktiven Umweltschutz und nachhaltige Vereinsarbeit. Ebenso

unterstützten wir den Aalbesatz und wirkten beim Glasaalmonitoring mit – ein wichtiger Beitrag zum Erhalt dieser bedrohten Fischart.



Ein sportliches Highlight war unser Hegefischen, das bei bestem Wetter und guter Laune stattfand. Mit vereinten Kräften konnten wir dabei rund 33 Kilogramm Besatzfisch fangen. Ein voller Erfolg, der die Bedeutung dieser Gemeinschaftsaktionen unterstreicht.



Nicht zuletzt fand auch unser Gartendienst am Vereinsgelände statt. Mit vereinten Kräften wurden Grünflächen gepflegt, Hecken geschnitten und Anlagen gereinigt.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen und schafft für alle ein schönes Umfeld.



Auch das Haus der Vereine konnten wir beim Sommerfest tatkräftig unterstützen. Mit großem Einsatz waren unsere Mitglieder vor Ort, um den Verein zu präsentieren und neue Kontakte zu knüpfen.



Aalbesatz



Glasaalmonotoring



Ein besonderer Dank gilt zudem auch unseren Fischereiaufsehern, die mit viel Einsatz und Verantwortungsbewusstsein Ihre Kontrollen durchgeführt haben und damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Gewässer und Fischbestände geleistet haben. Ebenso bedanken wir uns bei allen, die tatkräftige Unterstützung bei den Prüfungen geleistet haben – sei es in der Organisation, Betreuung oder Begleitung der Teilnehmer.

Neu eingeführt haben wir außerdem unsere Klönabende, die nun jeden dritten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr stattfinden und nicht mehr



Spaß am Vereinsleben





freitags. Es sind gute Gelegenheiten miteinander ins Gespräch zu kommen, Ideen zu teilen und gemeinsam Spaß zu haben.

Blicken wir nach vorne: Als Nächstes steht das Erntedankfest mit Infostand auf dem Programm, bei dem wir uns gerne der Öffentlichkeit vorstellen. Außerdem freuen wir uns auf unser Raubfischangeln und hoffen auf rege Beteiligung.

Zum Jahresschluss möchte die Ortsgruppe Norden allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern ein herzliches Dankeschön aussprechen. Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr - verbunden mit der Hoffnung auf viele schöne gemeinsame Stunden am Wasser, mit bester Gesundheit.

Obfrau

Manuela Rosendahl

Spenden für unsere Jugend

Wir freuen uns sehr, berichten zu können, dass unsere Jugendgruppe großzügige Spenden erhalten hat.

Ein Dank geht an Lars Extra

Die Spenden tragen dazu bei, dass unsere Jugendlichen ihre Talente entfalten, Gemeinschaft erleben und neue Erfahrungen sammeln können.

Im Namen aller Jugendlichen sagen wir herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender für ihre Unterstützung.



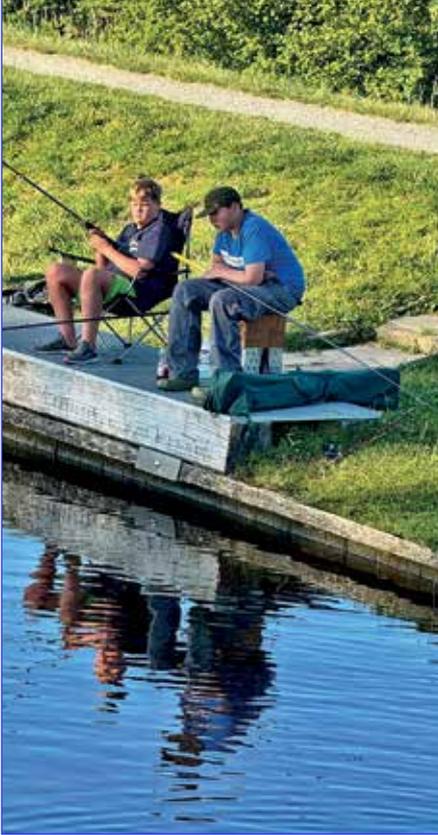
Jugend

Im Frühling waren wir beim Frühlingsfest von Müllers Hobbymarkt dabei. Dort haben wir unseren Verein und unsere Jugendgruppe präsentiert. Die Spenden gingen an die Stiftung Herzkinder Ostfriesland. Das Fest war richtig schön, und das Beste: Wir konnten gleich ein paar neue Kids für unsere Jugendgruppe begeistern! Seitdem sind wir noch ein Stück größer geworden.

An jedem ersten Samstag im Monat packen wir die Angeln ein und verbringen den Vormittag gemeinsam am Wasser. Nebenbei wird gequatscht, gelacht und natürlich gefischt. So macht Angeln gleich doppelt Spaß!

Im Sommer stand dann noch ein Zeltlager auf dem Programm. Dort hatten wir ein paar richtig schöne Tage zusammen mit Spielen und natürlich auch Angeln. Das war für alle ein echtes Highlight des Jahres!





CASTING

CASTING-Turniere 2025

Zum Auftakt der Castingsaison 2025 startete ich am 05. April in Forst. Dort konnte ich meine gute Frühform unter Beweis stellen und sowohl den Fünfkampf als auch den Siebenkampf für mich entscheiden.

Das erste Landesturnier fand am 26. April im brandenburgischen Semlin statt. Als Vertreter des BVO Emden belegte ich in den Mehrkämpfen jeweils den zweiten Platz im Fünfkampf und Siebenkampf.

3. Qualifikation zur Weltmeisterschaft in Saalfeld

Am 14. Juni stand in Saalfeld (Thüringen) die dritte und letzte Qualifikationsrunde zur Weltmeisterschaft in Kroatien an. Leider konnte ich an der ersten Qualifikation nicht teilnehmen und war daher auf vordere Platzierungen bei den beiden verbleibenden Wettkämpfen angewiesen. Trotz großer Anstrengung reichte es am Ende nicht für die Qualifikation zur WM.

Am darauffolgenden Tag wurde auf derselben Sportanlage die Thüringer Meisterschaft ausgetragen. Hier lief es deutlich besser: Mit sicheren Ziel- und Weitwürfen belegte ich den zweiten Platz im Fünfkampf sowie den dritten Platz im Siebenkampf.

Deutsche Meisterschaft in Köln

Ein Höhepunkt der Saison war die 68. Deutsche Meisterschaft im Casting-sport, die vom 17. bis 20. Juli 2025 in Köln stattfand.

Bereits in der ersten Disziplin, dem Fliege-Zielwurf, konnte ich mich mit der vollen Punktzahl für den Endkampf qualifizieren. Da jedoch vier weitere



Sportler ebenfalls 100 Punkte erreichten, entschied am Ende die Zeitwertung – für mich bedeutete das Rang fünf. Im Weitwurf mit der 15 Meter langen Fliegenschnur gelang mir schließlich der große Erfolg: Mit einer Weite von

55,66 Metern und einem Vorsprung von 56 Zentimetern sicherte ich mir den Titel Deutscher Meister. In den Mehrkämpfen erreichte ich im Fünfkampf und Siebenkampf jeweils den siebten Platz.

Beitragszahlungen per Bankeinzug

**Bitte die Fangmeldung
2025 abgeben!**

Viele Mitglieder nutzen bereits den praktischen, bargeldlosen Zahlungsverkehr durch Bankeinzug. Mit dem Vordruck auf der Rückseite können Sie der Geschäftsstelle des BVO den Auftrag zum Einzug des Beitrages erteilen.

Die Geschäftsstelle überwacht den angekreuzten Termin und leitet die Abbuchung ein.

Nach Eingang der Zahlung wird die Beitragsmarke und die neue Fangliste zugeschickt, sofern die Fangliste des Vorjahres abgegeben wurde (ca. 2 Wochen später).

Sie verpassen also keinen Zahlungstermin vor Ort und haben die Beitragsmarke zum gewünschten Zeitpunkt im Hause und können sie selbst in den Mitgliedsausweis einkleben.

Die vollständig ausgefüllte Fangliste des Vorjahres muss, wie satzungsgemäß vorgesehen, in jedem Fall an die Geschäftsstelle zurückgegeben werden. Dies ist durch Brief, Email oder durch Abgabe in den Ortsgruppen möglich.

Denken Sie bitte daran, dass die Fanglisten für unsere Besatzplanung äußerst wichtig sind.

Schicken Sie die Einzugsermächtigung bitte an folgende Anschrift:

Bezirksfischereiverband für Ostfriesland e.V.
Verbindungsschleuse · 26725 Emden

IBAN: DE42 2845 0000 0000 0145 89 · BIC: BRLADE21EMD

Besondere Fangmeldung

Datum

Meldung eines besonderen oder seltenen Fanges (mit Foto für unser Archiv) an den zuständigen Obmann und/oder die Geschäftsstelle

Name Mitglieds-Nr.

Strasse

Plz./Ort.....

Telefon.....

Ortsgruppe.....

Jugendlicher Erwachsener

Fischart.....

Fang-Datum/Uhrzeit.....

Fangort Länge cm, Gewicht g

Wetter Temperatur °C
(Angaben falls möglich)

Zeuge (Name u. Anschrift)

Mindestgewichte: Aal 1kg, Aland 1kg, Barsch 1kg, Brasse 2kg, Hecht 5 kg, Karpfen 5kg,
Rotaugen/-feder 0,5kg, Schleie 1kg, Zander 3kg

Melden Sie bitte auch seltene Fänge wie Graskarpfen, Lachs, Meerforelle, Meeräsche, Sterlitz, Wels, etc.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2026 *Der Vorstand*





DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

ALLEMAGNE Port payé



BVO e.V. - Verbindungsschleuse - 26725 Emden



BVO-Haus Emden
Telefon 04921-25575
Mail: buer0@bvo-emden.de
Bürozeiten: Di. 10-12 Uhr und 15 -18 Uhr
und am Donnerstag von 10 - 12 Uhr

Ihre Ansprechpartnerinnen
in der BVO-Geschäftsstelle:
Kerstin Giesselmann, Elke Markus,
Jasmin Docter

Mitgliederservice online:
www.bvo-emden.de

Bankverbindung des BVO:
IBAN: DE42 2845 0000 0000 0145 89
BIC: BRLADE21EMD
Sparkasse Emden

Öffentlichkeitsarbeit/Verwaltung:
Marco Ubben, Tel. 0151 20487791
m.ubben@bvo-emden.de

Fischereiaufsicht/Gewässerschutz:
Holger Flick,
Mobil: 0172 9203664
E-Mail: h.flick@bvo-emden.de

Jugendarbeit:
Stefan Kuhlmann
Mobil: 0176 98586738
E-Mail: stefan0510@web.de

Kontaktdaten Ortsgruppen:

Aurich
Hinrich Raveling
Hinrich-Raveling@gmx.de
Tel. 0170/4056168

Emden
Frerich Escher
frerich.escher@ewetel.net
Tel. 04943/924758

Großefehn
Andreas Röseler
grossefehn@bvo-emden.de
Tel. 0173/2887004

Norden
Manuela Rosendahl
Tel. 0162/3551814
bvoognorden@gmail.com

Moormerland
Christian de Buhr
moormerland@bvo-emden.de
Tel. 0162 7979418

Südbrookmerland
Gerold Pupkes
gerold.pupkes@yahoo.de
Tel. 04936/8274.

Wiesmoor
Georg Marken
georg-marken1@web.de
Tel. 04944/9155831

Wittmund
Martin de Jonge
martin.de.jonge1959@gmail.com
Tel. 0174 4805442